

**Zeitschrift:** Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Solothurn  
**Herausgeber:** Naturforschende Gesellschaft Solothurn  
**Band:** 11 (1934-1935)

**Artikel:** Fortschritte der Floristik im Kanton Solothurn : Nachtrag  
**Autor:** Probst, R.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-543230>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Fortschritte der Floristik im Kanton Solothurn

---

## Nachtrag

von

RUD. PROBST, LANGENDORF

unter Mitwirkung von MAX BROSI, Solothurn

---

## Einleitung.

In den Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Solothurn, viertes Heft (XVI. Bericht) 1907—1911, erschien **Fortschritte der Floristik im Kanton Solothurn während der letzten zehn Jahren** von R. Probst. Die seitherigen Durchforschungen in diesem Gebiet ergaben im Laufe der verflossenen 25 Jahre ein so reichhaltiges Material an Nachweisen neuer **einheimischer** Arten, sowie neuer bemerkenswerter noch nicht publizierter Standorte von Formen, dass es wohl am Platze sein dürfte, es in einem Nachtrag mitzuteilen. Berücksichtigt sind noch einige Funde von **Adventiven** aus den letzten Jahren mit Ausnahme der Wolladventiven von Derendingen seit 1934, Welch letztere ich in einem VI. Nachtrage in Aussicht stelle.

An den Forschungen seit Ende des letzten Jahrhunderts beteiligten sich Reallehrer Dr. A u g. B i n z, jetzt Konservator der Herbarien des botan. Instituts Basel, Gymnasiallehrer Dr. E r n s t B a u m b e r g e r, Basel, † Nov. 1935, Reallehrer Dr. F r. H e i n i s, Basel, P a u l A e l l e n, Basel, Reallehrer Dr. A l f r. B e c h e r e r, Basel, nunmehr Assistent am Conservatoire botanique Genève, E r n s t S u t e r, Arzt, 1904—1914 in Dornach, nachher in Waldenberg, † 1923 in Stein (Appenzell), M. G y h r, Apotheker, Neu-Münchenstein, A u g. C h a r p i é, Kaufmann, Malleray, † 1918, G u s t. v o n B u r g,

Bez.-Lehrer, Olten, † 1927, G. Brunner, pens. Bahnbeamter, Olten, †, Louis Jäggi, Lehrer, Kienberg, jetzt in Lüterkofen, Herm. Bangert, Lehrer, Rohr, jetzt Wöschnau, Jos. Käser, früher Bez.-Lehrer, in Balsthal, jetzt hochbetagt, im Altersheim Wengistein, Herm. Lüscher, Zofingen, 1900—1909 in Grenchen, † 1920 in Königsfelden, Bez.-Lehrer Dr. Hans Mollet, Biberist, früher Lehrer in Welschenrohr und Hofstetten, Dr. Max Brosi, Fürsprecher, Solothurn, Lehrer Maienfisch, Zuchwil und der Verfasser, sowie Andere mit vereinzelten Angaben.

Aufgenommen sind von Gefässkryptogamen und Phanerogamen nebst den zum Teil schon anderwärts publizierten Arten und Varietäten noch die Vorkommnisse der der kantonalen Grenze unweit anliegenden Pflanzen der Kantone Bern, Aargau, Baselland und des Elsass, sowie meine in den Berichten der Schweizerischen Botan. Gesellschaft zerstreuten Angaben. Neue Arten und Varietäten sind mit einem Stern (\*) bezeichnet, Funde von Bangert, abgekürzt mit Bng., von Dr. Brosi mit Br., von Probst mit Pr.

Weitere Standortsangaben sind in meinem ausführlicheren im städtischen Museum Solothurn deponierten Verzeichnis der Flora des Kantons Solothurn enthalten.

---

**Cystopteris montana** (Lam.) Desv. Bettlachberg-Engloch (Lüscher Pr.), N.-Seite der Geissfluh ob Oberdorf (Pr.), Raimeux (Gyhr).

**Blechnum Spicant** (L.) Sm. Balm im Bucheggberg (Mollet). Leuzigen im Heidimoos u. zw. Lüterkofen u. Lüsslingen (Louis Jäggi), Kestenholz (Gust. von Burg), Gretzenbach (Gust. von Burg u. Lehrer Hürzeler).

**Asplenium Adiantum nigrum** L. ssp. **nigrum** (Lam.) Heufler. Oberhalb Allerheiligen Grenchen 1909 (Pr.), Martinsfluh Rüttenen 1915 (Br.).

**Ophioglossum vulgatum** L. Selzach Sumpfwiese südlich der Bahnlinie SBB (Pr.). Holderbank, Langenbruck (G. von Burg).

\* **Equisetum ramosissimum** Desf. Schönenwerd Bahndamm 1933 (B n g.).

\* **E. trachyodon** A. Br. An der Emme Gerlafingen-Biberist (L ü s c h e r , P r.).

**Lycopodium Selago** L. Bettlachberg (P r.), Engloch (L ü s c h e r , P r.), Staalfluh (L ü s c h e r ), Geissfluh ob Oberdorf, Röthi, Nesselbodenröthi (P r.) u. Zwischenberg (F r. H e l d ).

**Selaginella Selaginoides** (L.) Link. Röthi (S t e r k i , B u x - t o r f ), Raimeux beim Signal (P r.).

**Pinus Mugo** Turra (P. montana Miller) var. **uncinata** (Ramond) Willk. Kommt nach Forstmeister F a n k h a u s e r in mehreren Wuchsformen vor: f. **arborea** Tuboef, f. **frutescens erecta** Tuboef u. f. **prostrata** Tuboef u. nach der Zapfenform subvar. **rostrata** Antoine u. subvar. **rotundata** Antoine. Ausser den bekannten Standorten nach F a n k h a u s e r noch vom Bettlachstock (P r.) hinabsteigend zum Brügglibach u. Lochbach, »Himbeeren« südlich Schauburg, Roche de Court et de Moutier, Felsen nördl. Welschenrohr (schon B a u m e r ), Graufluh beim hintern Krüttliberg, Niederwilerstierenberg (auch B u x t o r f ), Balmfluh (auch P r.), Kamberfluh, Hallrein (Farnern), Rüttelhorn (schon J b. R o t h ), Hinteregg, Ausserberg (Niederbipp), Rossfluh (Laupersdorf), Hornegg (Herbetswil), Limmerntal u. Genneten nördl. Mümliswil, Kellenköpfli nördl. Wasserfallen u. Breitenfluh, Homberg ob Hägendorf. f. **glauca** Schröter. Hasenmatt (C h a r p i é , P r.).

**P. silvestris** L. var. **genuina** Heer f. \* **gibba** Christ. l. **microcarpa** Schröter u. Bettolini. Weissenstein gegen Nesselboden (Exk. Bot. Museum Zürich 1933 leg. J. B ä r ).

**Sparganium simplex** L. var. \* **fluitans** Gren. et Godr. Grosse Nennigkoferinsel (P r.). Bogental beim Neuhüsli Beinwil auf Baslerlandschaftboden 1935 (B r.).

**S. minimum** Fries. Selzach östl. Seuset, in Folge Austrocknen des Weiwers erloschen (P r.).

\* **Alisma stenophyllum** (A. u. Gr.) Samuelsson (A. *Plantago aquatica* L. var. *lanceolatum* Schultz). Gräben der Aarebene Grenchen—Solothurn, Archinsel (P r.).

\* **Butomus umbellatus** L. Aarufer ob dem Stauwehr Schönenwerd eine Kolonie 1934 (B n g.).

\* **Agrostis canina** L. »Riederzopfen« im Subingerwald (P r.).

\* **Koeleria gracilis** Domin. (*K. cristata* [L.] Pers. ssp. *gracilis* [Pers.] A. u. Gr.). Dornach (S u t e r), Reinacherheide (W e b e r).

**Melica nutans** L. \* f. **latifolia** Probst. Unteres Hölzli Bellach (P r.).

**Poa hybrida** Gaudin. Brüggliengloch (L ü s c h e r, P r.).

**P. alpina** L. Reicht in der Randkette bis Hellköpfli; tiefer Standort Oberdörferklus; Graity—Oberdörferberg, Raimeux, Harzberg—Hinterer Brand (P r.). Passwang (H e i n i s, B e - c h e r e r).

**P. palustris** L. (*P. serotina* Ehrh.) \* var. **effusa** (Rchb.) A. u. Gr. Aarufer ob Solothurn (B r.).

**Festuca amethystina** L. W.-hang Hasenmatt unterhalb der Geröllhalde 1905 (P r.). Holderbank (Dr. S c h m i e d 1932 anlässlich Exk. Bot. Mus. Zürich).

**F. silvatica** (Poll.) Vill. Jura verbr. Auch tiefer: Busletenwald Bellach, Fallernhölzli Oberdorf, Kalkgraben St. Niklaus (P r.), Nebenberg b. Schönenwerd (Herb. argov.) in Lüscher Fl. Aarg.

**Brachypodium silvaticum** (Huds.) Pal. \* var. **rupestre** Rchb. Hoggenwald Oberdorf (P r.).

**Eleocharis acicularis** (L.) R. u. S. Längmoos Riedholz (P r.).

**Isolepis setacea** (L.) R. Br. Längmoos Riedholz (P r.). Nordwestl. vom Aeschisee 1931 (S u l g e r - B ü e l).

**Carex pulicaris** L. Lommiswil immer noch, Seuset Selzach, Brüggmoos Langendorf, »Schillitzmätteli« Hinterweissenstein, »Simpelenmatt« Corcelles, Aeschi, Deitingen (P r.).

**C. dioica** L. »Weierlimatt« Lommiswil (P r.), Inkwilersee (Herb. L e u e n b e r g e r ).

\* **C. cyperoides** L. städtischer Abfuhrplatz Mutten Solothurn 1926, 1927 (P r.), wohl Vogelverschleppung, wie **Schoenoplectus mucronatus** (L.) Palla 1914 im Wildbachsammler Solothurn—Bellach (P r.).

**C. muricata** L. \* ssp. **contigua** Hoppe. Bellach (Pr.).  
\* sspee, **Pairaei** (F. Schultz) A. u. Gr. In der Umgebung von Solothurn mehrfach (Pr.).

**C. divulsa** Stokes ssp. **Leersii** (F. Schultz) A. u. -Gr. Bellach, Oberdorf (Pr.), St. Niklaus (Br.).

**C. triandra** Schrank. Gallishofmoos, Inkwilersee (Pr.). Turbenloch Bellach, infolge Entsumpfung erloschen (Pr.).

\* **f. tenella** (Beckmann) A. u. Gr. Gallishofmoos (B a u m - b e r g e r ).

\* **C. canescens** L. Burgmoos 1886 (B a u m b e r g e r ). Egelmoos Inkwil (L e u e n b e r g e r ), erloschen?

**C. alpestris** All. (*C. gynobasis* Vill.) Nebst Felsen nördl. Welschenrohr in grosser Ausdehnung 1909 Randfluh ob Schloss Bipp 1905 (Pr.). Holzfluh b. Balsthal u. Hegifluh ob Trimbach 1926 (Heinis).

**C. humilis** Leyss. Rothe Halde Egerkingen (L ü s c h e r , Pr.). Wisen—Hupp (B a n g e r t e r ). Kienberg (G y h r ).

**C. brachystachys** Schrank (*C. tenuis* Host). Niederwilerstierenberg (M o l l e t ). Welschenrohr Felsen nördl. vom Dorf u. Wolfschlucht, Rüttelhorn (Pr.).

**C. ferruginea** Scop. ist als Kantonsbürger zu streichen. Die Angaben Röthi (S t e r k i ) u. ob Günsberg (M o r i t z i ) beruhen auf Verwechslung mit *C. sempervirens* Vill. Laut br. Mitteilung von Lehrer P. Flütsch liegt kein Beleg von *C. ferruginea* im Herb. Moritzi, Chur, nur *C. sempervirens* ohne Standortangabe.

**Acorus Calamus** L. Grenchenwiti (L ü s c h e r ). In »Gräben« zw. Selzach u. Bellach 1903 (L ü s c h e r u. Pr.), in der Folge durch Zudecken erloschen.

\* **Lemna trisulca** L. Torfgräben Aeschi (Pr., L ü - s c h e r ).

\* **Juncus macer** S. F. Gray (*J. tenuis* auct. europ. — non Willd.) Die nordam. Art breitet sich auch im Gebiet immer mehr aus u. tritt stellenweise zahlreich auf. Bellach beim Geisslochviadukt seit 1918 u. Bahnhofgebiet Langendorf seit 1916 (Pr.). Steingruben ob Solothurn 1913 (L ü d i ). Waldwege Birchi Zuchwil massenhaft 1921 (J. K ä s e r , Pr.). Tscheppach 1913 (B n g.). Waldungen um Heimenhausen,

Herzogenbuchsee—Langenthal—Roggwil, Rietwil 1917/1918 (P. Aellen). Olten Oedplatz im Hasli 1934 (Pr.). Nieder-gösgerwald 1934, Brand Erlinsbach 1933, Waldungen um Aarau 1934 (Bng.). Kessiloch bei Grellingen 1921 (Binz). Sicher noch anderwärts!

**J. acutiflorus** Ehrh. (*J. silvestris* auct. — non Reichard) von Lüscher im Deitingermoos angegeben ist =

\* **J. acutiflorus** × **alpinus** (× *J. Langii* Erdner), det. Thellung.

\* **J. articulatus** × **acutiflorus** (× *J. pratensis* Hoppe). Sumpfwiese nördl. der Bahnlinie an der Deitingen—Wangen-grenze 1916 (Pr.), sehr wahrscheinlich, det. Thellung.

Der ächte (oft falsch bestimmte) *J. articulatus*, im Kanton nicht sicher nachgewiesen, wäre in der Gegend von Deitingen u. Wangen a. A. aufzusuchen!

**J. alpinus** L. \* var. **rariflorus** Hartm. (var. *genuinus* Buchenau) sumpfige Stelle hinter der Gestlerfluh Bettlach (Lüscher u. Pr.), »Gritt« ob Günsberg (Pr.). Bergform.

**Luzula Forsteri** (Sm.) DC. Nach Schinz u. Keller, Fl. Schweiz, IV. Aufl. im Kanton. Nach Fries in Lüscher Fl. Solothurn Aarwald bei Olten, jedoch seither nicht bestätigt.

\* **Allium Scorodoprasum** L. Bei Dornachbrugg am l. Birs-ufer (Suter), zw. Dornach u. Aesch (Becherer).

\* **Muscari neglectum** Guss. Oensingen, Wiese am Fuss der Ravellen (Steiger, Pr.). Pieterlen, in Folge Aufgebens des Rebbaus erloschen.

**Asparagus officinalis** L. Schachen Luterbach (Pr.). An der Aare bei Olten (G. Brunner), bei Schönenwerd u. Wöschnau (Bng.).

**Polygonatum verticillatum** (L.) All. \* var. **stellifolium** (Peterm.) Richter. Hasenmatt (Lüdi).

**Cypripedium Calceolus** L. Messen Krähenberg (Sek.-Lehrer Wyss, Pr., Bez.-Lehrer Käser) u. noch an mehrern Orten, Brunnenthal, Etzelkofen, Mülchi, Ruppelsried (Käser), Balm u. Unterramsern (Käser) ausgerottet. Die bucheggbergischen u. benachbarten bernischen Standorte stehen von Käser mit Unterstützung der Bezirksschule unter Schutz. Teufelsburg ob Arch (Pr.). Hohberg Biberist (Mollet).

Winterhalde Niederwil dezimiert (Pr.). Hägendorferschlucht (von Burg). Kienberg in zwei Kolonien (L. Jäggi).

**Orchis pallens** L. Passwang (Binz). Der genauere Standort aufzusuchen! Südlich Oberhof b. Aarau 1930 (O. Hecht).

**Orchis masculus** L. \* ssp. **speciosus** (Host) Mutel. Untergrenchenberg—Bützen 1925 (Br.).

**O. incarnatus** L. \* var. **brevicalcaratus** Rchb. Nach Schinz u. Keller Fl. Schweiz, III. Aufl. 2. T. Kt. Solothurn. Wo?

**O. Traunsteineri** Saut. Wangenermoos 1925 (Br., G. Keller) nicht ganz typisch (= **O. pseudotraunsteineri gen-nachensis** A.-T.).

**O. latifolius** L. \* var. **pinguis** A. u. Gr. Gänssbrunnen—Harzergraben (Br.).

**Ophrys fuciflora** (Crantz) Rchb. (O. Arachnites [Scop.] Murray). Brunnadern Leuzigen (Pr.). Grenchen (Lüscher). Schlangenbrunnen Selzach (Bez.-Lehrer Andres †) u. Bäriswil—Känelmoos (Pr.), Langendorf Stierenrain vereinzelt (Betty Rytz). Schachen Zuchwil u. Derendingen (Pr.), dort »Todtenköpfli« genannt. Oberbuchsiten (Lehrer Oliver). Friedau (Dr. Rob. Christen). Trimbach-Dottenbergfeld (Pr.). Kienberg (L. Jäggi). Wöschnauerli (Bng). Gempen, Hochwald (Binz), Dornach (Schneider, Suter), Beinwil (Binz, Heinis), Kleinlützel (Binz).

f. \* **flavescens** Rosbach. Emmenschachen Zuchwil 1904 (Pr.), Schachen Aarau 1932 (O. Hecht).

**O. apifera** Huds.

ssp. **typica** A. u. Gr. Crémies (Pr.). Friedau 1907 (Pr.), Rumpel, Olten (von Burg), Kienberg 1914 (L. Jäggi). Gempen, Schartenfluh (Hagenbach), Schloss Dornach (Kündig), Hofstetten—Flüh (Lehrer Kissling).

var. **aurita** Mogg. Egg Erlinsbach (G. Keller).

var. **friburgensis** (Freyhold) Nägeli. Um Aarau mehrfach in hinzugleitenden Formen (G. Keller).

\* ssp. **Botteroni** (Chodat) A. u. Gr. Pieterlen (Nägeli), 1925 (Br.). Im Solothurnerjura nahe der Aargauergrenze (nach G. Keller). Zw. Rodersdorf u. Leimen 1920 (Manz, Mühlhausen u. Issler, Colmar).

**O. muscifera** Huds. Verbreitet, z. B. zahlreich Welschenrohr—Sollmatt (Pr.).

**O. sphecodes** Miller. (*O. aranifera* Huds). Dottenbergfeld bei Mahren (Elise Munzinger, Pr.). Kienberg (L. Jäggi). Arlesheim—Renggersmatt (Baumberg). Schartenfluh (Hagenbach).

\* var. **pseudospeculum** (Rchb.). Stüsslingen (Bng.).

**O. apifera**  $\times$  **fuciflora** ( $\times$  **O. Albertiana** Camus). Dürfte Glutzenberg Günsberg u. Kienberg vorkommen. Schachen Aarau 1931 (O. Hecht).

**O. muscifera**  $\times$  **fuciflora** ( $\times$  **O. devenensis** Rchb.). Schachen Aarau 1930 (O. Hecht) u. Egg b. Aarau 1931 (Leimgruber).

**O. fuciflora**  $\times$  **sphecodes** ( $\times$  **O. arachnitiformis** Gren. et Godr.). Bei Aarau ob Erlinsbach 1912, 1914 (G. Keller), Egg b. Aarau 1931 (O. Hecht).

**O. muscifera**  $\times$  **sphecodes** ( $\times$  **O. apiculata** J. K. Schmidt). Neuberg Erlinsbach 1916 (Lüscher). Schachen Aarau 1931 (O. Hecht) als  $\times$  **O. hybrida** Pockorny.

**Aceras anthropophora** (L.) Aiton. Hintere Barmelweid (Bng.).

**A. anthropophora**  $\times$  **Orchis militaris** ( $\times$  **Orchiaceras Weddelii** Camus,  $\times$  **O. spuria** (Rchb.). Bei Aarau mehrfach (G. Keller), so Egg bei Obererlinsbach (Döbeli), 1916 (G. Keller), 1931 (O. Hecht).

**Gymnadenia odoratissima** (L.) Rchb. \* var. **borealis** (Fr.) Rchb. Westhang Hasenmatt (Pr., Becherr).

**G. conopea** (L.) R. Br. \* var. **densiflora** (Wahlenb.) Fr. Am Weg Welschenrohr—Sollmatt (Pr.).

\* **Platanthera bifolia**  $\times$  **chlorantha** ( $\times$  **P. hybrida** Brügger). Fuchsenwald Selzach (Pr.). Nesselboden 1931 (Br.).

\* **Helleborine purpurata** (Sm.) Druce. (*Epipactis violacea* Bor., *E. sessilifolia* Peterm.). Im Gebiet mehrfach. Zuerst nachgewiesen im Vorberg Oberdorf westl. Kuchigraben 1900 von Issler, Colmar.

**H. microphylla** (Ehrh.) Schinz u. Thell. (*E. microphylla* Sw.). Vorberg Bettlach (Lüscher, Pr.), Selzach (Pr.), Oberdorf (G. Keller u. Br.) u. ob dem Nesselboden (Br.),

Balm (Pr.). Staalberg—Schwelligraben (Lüscher), Scheiterwald Weissenstein, Welschenrohr—Hintere Schmiedenmatt (Pr.). Unterwald zw. Bärenwil u. Hägendorf (Binz) u. Grindel im Rütiwald. Blauen ob Hofstetten (Kündig).

**Epipogium aphyllum** (Schmidt) Sw. Auenwäldchen unterhalb Schönenwerd 1932 (Schwere).

**Spiranthes spiralis** (L.) C. Koch (S. autumnalis Rchb.). Gespermoos Grenchen (Lüscher, Pr.). Oberberg Balsthal (Käser). Rohr: Schafmatt u. Rütimatt (Bng.). Breitenhöhe, Humbal (von Burg). Dornach Schlangenwegli (Suter). Metzerlen (P. Ambrös).

**Salix albicans** Ser. Hasenmatt in Seringe Essais Saules Suisse 1815, Seite 21 u. als **S. albicans** Bonjean in Ascherson u. Gräbner Synops. ist zu streichen, da eine alpine Weide. Ist wohl eine Form von **S. appendiculata** (var. *cinerascens* ([Willd.] O. Buser). Ist aufzusuchen!

**S. appendiculata** Willd. (**S. grandifolia** Ser.) var. \* **fagifolia** (Wimmer) Schinz u. Thell. Vom Jura abgesprengter Standort Tuffsteinbruch Leuzigen 1917 (Heinius u. Baumberger).

\* var. **lanata** Gaudin. Hasenmatt (Herb. Jacob im Museum Schwab, Biel) leg. Jessler? ist aufzusuchen!

\* **S. cinerea** × **appendiculata** (× **S. scrobigera** Woloscak). Passwang (Heini).

**Quercus sessiliflora** Salisb. \* var. **barbulata** (Schur) Thell. Felsen nördlich Welschenrohr (Pr.). Schanzfluh beim Neuhüsli Beinwil u. Dornachberg (Binz).

\* **Q. pubescens** × **sessilifolia** (× **Q. Steimii** Heuffel). Balsthal (Baumberger).

\* **Q. pubescens** × **Robur** (× **Q. Kanitziana** Borbás). Hammerrain ob Herbetswil (Pr.).

**Q. sessiliflora** × **Robur** (× **Q. rosacea** Bechstein). Leuzigen wahrscheinlich (Landolt). Im Kanton darauf zu fahnden!

**Urtica dioica** L. \* var. **elegans** Chenevard. Wurde auf diese Var., auffallend durch ihren hohen Wuchs, mit ± schmälern, spitzgezähnten Blättern und späterer Blütezeit, zuerst am Bahnhof Langendorf 1934 aufmerksam. Sie stimmt nach Becherer überein mit Exemplaren aus dem südl.

Tessin, gesammelt von Chenevard, Genf. In der Folge bemerkte sie an verschiedenen Orten von Solothurn, Langendorf, Oberdorf, Bellach, Bahnhöfe Lommiswil u. Gänzbrunnen, in Derendingen, Luterbach, an der Strasse Bettlach—Grenchen, Biel, Bahnhof Büren a. A., Oberbuchsiten, Olten-Hammer. Massenhaft um den Bahnhof Olten, sowie Bahnhof Schönenwerd. Ebenfalls Bahnhof Aarau (Bng.). Sie ist wohl durch den Gotthardverkehr seit Jahren unbemerkt eingewandert u. zeigt auch Uebergänge zum Typus der Art (Pr.).

**Thesium bavarum** Schrank (Th. montanum Ehrh.). Oberbuchsiten—Egerkingen (Pr.).

**Th. alpinum** L. var. \* **tenuifolium** (Sauter) DC. Vorberg Grenchen oberhalb der Lochsäge an zwei Stellen (Lüscher, Pr.). Nach Thellung kaum ächt.

**Th. pyrenaicum** Pourret (Th. pratense Ehrh.). Emmengeschiebe Biberist—Aare (Pr.).

**Rumex Hydrolapathum** Huds. Grenchenwiti (Lüscher, Pr.).

**Polygonum lapathifolium** L. \* var. **incanum** (Schmidt) Koch. Solothurn 1904 (Pr.); var. \* **ovatum** Neilr. Bellach 1915 u. Langendorf 1929 (Pr.).

**P. aviculare** L. \* ssp. **calcatum** (Lindm.) Thell. Solothurn beim Hauptbahnhof 1915—1919 (Pr.), ob adv.?

**P. dumetorum** L. Lehnfluh ob Niederbipp, Born, Winznau bei der Aarbrücke (Pr.). An der Strasse Erlinsbach—Breitmis (Bng.).

**Chenopodium murale** L. Bellach, Wegrand im Gärisch 1920 (Pr.), Solothurn u. Derendingen adv. Oensingen (Corti).

**Atriplex hastatum** L. Gerlafingen 1931 (Pr.). Langendorf bei der Tuchfabrik 1935 (Pr.), adv.

**Dianthus deltoides** L. Die Angaben an den Ufern der Emme (Strohmeier Gemälde) u. Riedholz, Rüttenen (P. Studer) in Rhiner beruhen auf Irrtum. Kommt einheimisch im Kanton nicht vor, als verschleppt (Zierpflanze?) Hasli Olten 1934, 1935 (Bng.).

**D. caryophyllus** L. ssp. **silvester** (Wulfen) Rouy et Fouc. (D. silvester Wulfen). Die Angaben Solothurn (Frich -

*Josset*), Weissenstein (Thurmänn), Balsthal—Langenbrück, Ruine Falkenstein u. Felsen b. Mümliswil (Frich e-Josset, Hagenbach) beruhen auf Verwechslung mit *D. gratianopolitanus* Vill. (*D. caesius* Sm.). Ebenso ist die Angabe Kestenholz—Wolfwil (P. Studer) in Rhiner unrichtig. Die Art fehlt dem Kanton; sie reicht nur bis Biel—Bözingen.

\* ***Stellaria holostea*** L. Schönenwerd 1933 (Begr.).

\* ***Holosteum umbellatum*** L. Am l. Birsufer b. Dornach (Suter).

\* ***Sagina apetala*** L. Witterswil—Bättwil, Rodersdorf (Becherrer).

\* ***S. ciliata*** Fr. Biel—Witterswil (Becherrer).

***S. saginoides*** (L.) Dalla Torre (*S. Linnaei* Fenzl.). Weiden des höhern Jura. Tiefmatt, Brüggli, Staalberg, Althüsli, Röthi (Pr.). Rüttelhorn 1824 (*J. B. Roth*). Raimeux (Pr.). Passwang, obere Bölchenweide (Heinis).

***S. nodosa*** Fenzl. Früher am Aeschisee, noch 1857 (Dr. Duttoit), Gächliwilmoos, wohl durch Abtorfung erloschen (Pr.).

***Arenaria grandiflora*** L. Die Angabe Weissenstein von Dr. Sulger-Büel, Rheineck, beruht nach Dr. Sulger-Büel jun. Zürich, briefl. an Dr. Max Brosi auf Etiquettenverwechslung mit Chasseron, daselbst gesammelt 1884.

\* ***Delia segetalis*** (L.) Dumort. (*Alsine segetalis* L.) Witterswil »auf der Ebene« u. Rodersdorf westl. der Rodersdorfermühle, Leimen, Oltingen 1925 (Becherrer).

***Herniaria glabra*** L. Gerlafingen im Hof des Eisenwerkes 1926 (Bez.-Lehrer Brunner) u. Oedland an der Emme seit 1930 (Pr.).

***Scleranthus perennis*** L. Nach Rhiner Fl. tab. im Kanton; fehlt jedoch.

***Sc. annuus*** L. ssp. ***annuus*** (L.) Thell.

\* var. ***annotinus*** Rchb. Langendorf am Fussweg oberhalb der Weiermatt 1915, zahlreich (Pr.).

\* var. ***hibernus*** Rchb. (*S. collinus* Gremlin non Hornung). Angenähert Gempen, Dornach (Suter).

***Aconitum Napellus*** L. \* var. ***Bauhini*** (Rchb.) Gáyer. Obergrenchenberg (Pr.).

**A. paniculatum** Lam. Nach Lüscher Fl. Kt. Solothurn im Solothurnerjura selten (D u c o m m u n , im Herb. Fl. Solo-dur.). Der Beleg ist jedoch A. Napellus L. Auch im Herb. Du-commun in Lausanne kein Beleg aus dem Solothurnerjura (Prof. Wilczek br.). Ob die Angabe A. Cammarum (Synonym zu A. paniculatum) Röthi in Strohmeier Gemälde sich auf die ächte Art bezieht, ist erst erwiesen, wenn diese Art wirklich dort vorkommt.

**Anemone Hepatica** L. reicht, spärlich, im westl. Kt. teil bis Allerheiligen ob Grenchen (Lüscher, Pr.).

\* **A. ranunculoides** × **nemorosa** (× **A. intermedia** Winkel) Stierenweid Wiedlisbach. Beleg im Herb. Leuenberger der Sekundarschule Wangen a. A. Nach Lüscher Fl. Aarg. an der Aare b. Wöschnau (O. Buser mscr.).

**Ranunculus arvensis** L. \* var. **tuberculatus** DC. Bellach in Getreide 1907 (Pr.), beim Hauptbahnhof Solothurn (Br.). Aarau auf Schutt 1933 (Bng.). Läufelfingen (Schinz u. Keller Fl. Schweiz IV. Aufl.).

**R. auricomus** L. s. l.<sup>1)</sup>

\* **R. puberulus** Walo Koch. Die verbreitetste Art in Wiesen, Weiden, z. B. Bellach (Pr.), Solothurn (Herb. Moritzi, Herb. Lang), Nesselboden (Maienfisch), Weissenstein (Br.) etc. Aarau (Bng.).

\* **R. biformis** Walo Koch. Wälder u. Gebüsch. Schauburg (Herb. Lang). Klus b. Oensingen (J. Jäggi) u. Bärenwil (Lüscher) in Herb. Lüscher. Auenwald am r. Aarufer bei Dulliken 1933 (Kurt Aulich).

\* **R. Hegetschweileri** Walo Koch. Umgebung von Solothurn (Moritzi) im Herb. Moritzi, Chur, mitgeteilt von P. Flütsch, Conservator der botan. Sammlungen Museum Chur. Ist aufzusuchen!

\* **R. pseudocassubicus** Christ apud Walo Koch (R. fallax [Wimm. u. Grab.]) var. Christii O. Schwarz. Umgebung von Basel im untern Birstal (Christ u. a.); Dornach aufzusuchen! Wahrscheinlich auch Grenchenwiti 1824 (J. b. Roth)

---

<sup>1)</sup> Von Walo Koch in mehrere gut unterschiedene Arten zerteilt. Siehe Walo Koch: Schweizerische Arten des Ranunculus auricomus L. in Ber. Schweiz. Bot. Ges. 1933, Heft 2 (Festschrift Herm. Christ) mit Abbildungen.

als *R. Cussubicus* L. Von Lüscher 1906 als *R. auricomus* var. *foliis integrifoliis radicantis* erhalten. Ist zu verifizieren!

***R. fluitans*** L. Aarekanal bei Wangen a. A. 1928 (Lüdi).

\* ***R. aquatilis*** L. Torfgräben Aeschi (Moser, 1904 Pr.), von Lüscher bezweifelt, richtig gestellt von Gunnar Samuelsson.

\* ***Sisymbrium Loeselii*** L. Bahnhof Langendorf 1932 (Pr.). Solothurn, neu angelegte Querstrasse beim Fegetzhof 1935 (René Monteil, Kantonsschüler).

***Diplotaxis tenuifolia*** (L.) DC. Biberist am Emmendamm 1922 u. Oedland beim Eisenwerk Gerlafingen seit 1930 (Pr.). Adv. Bahnhöfe Langendorf, Derendingen, Luterbach 1935 (Pr.).

\* ***Eructastrum nasturtiifolium*** (Poir.) O. E. Schulz (E. *obtusangulum* Rehb.). Biberist an der Emme (Lüscher). Olten 1919 (G. Brunner), Dornach 1910 (Suter).

\* var. *canescens* Thell. var. nov. Bahnhof Gänzenbrunnen 1919—1921 (Pr.).

\* var. *stenocarpum* (Rouy et Fouc.) Thell. Solothurn Industriequartier 1920 (Pr.).

\* ***Raphanus Raphanistrum*** ssp. *sativus* × ssp. *segetum* (*Raphanus Raphanistrum* × *sativus* Focke). Solothurn am Dürrbach 1920 (Briefträger Schärmeli u. Pr.).

***Roripa amphibia*** (L.) Besser, Grenchen Egelsee (Lüscher, Pr.), Altreu (von Burg). Selzachwiti, Nennigkoferinsel, Brühl Solothurn, Aarinsel b. Attisholz (Pr.).

***R. silvestre*** L. Schachen Zuchwil 1935 (Schülerfund), Grenchen Däderitz (Pr.), Attiswil beim Bahnhof (Pr.). Olten (Fischer-Sigwart, Pr., Bng.). Bahnhof Schönenwerd, Wöschnau (Bng.).

***R. amphibia*** × *silvestris* (× *K. erythrocaulis* Borbás). Schachen Aarau 1932 (Bng.). Sehr wahrscheinlich (Pr.).

\* ***Cardamine impatiens*** L. Tannwald Olten 1917 (G. Brunner).

***C. amara*** L. \* var. *erubescens* Peterm. Lommiswil 1921 (Pr.). Stadtgässli Solothurn (Pr.), in Folge Korrektion erloschen.

**Lunaria rediviva** L. Teufelsschlucht Hägendorf (Pr.). S.-Hang Bölichen gegen Farisberg (Heinis), Gorge de Court (Tièche, Charpié). Zw. Ettingen u. Hofstetten (Steiger).

**Turritis glabra** L. Oedland beim Eisenwerk Gerlafingen 1934 (Molle). Biberist Bahndamm der E.-B. im Espi (Schülerfund) mitgeteilt von Molle. Der Standort Wengenstein Solothurn überbaut (Pr.).

**Reseda Phyteuma** L. Erlinsbach (Sol.) am Weg vom Breitmis zum Barmelhof 1934 (Bng.).

**Drosera anglica**  $\times$  **rotundifolia** ( $\times$  **D. obovata**) W. u. K.) Burgmoos (Lüscher, Pr.). Inkwilersee (Pr.). Früher Wangenermoos (Lüscher, Pr.).

**Sedum rupestre** L. \* ssp. **montanum** (Perr. et Song.) Hegi u. Schmid. Aarufer gegenüber Schönenwerd (Fries 17. 7. 1866) im Herb. helv. Univ. Zürich. Aarwehrung beim Aarauer Wöschnauerli (Lüscher) in Lüscher Fl. Sol. als *S. rupestre* L. Von Bangert vergeblich gesucht.

**Saxifraga rotundifolia** L. Egg Obergrenchenberg—Tiefmatt (Lüscher, Pr.), Obergrenchenberg (Lüscher, Pr.), N.-Hang (Binz). Bettlachberg—Engloch (Lüscher, Pr.). Brüggliengloch (Pr.) Herabgeschwemmt b. Wöschnau an der Aare beim Pfaffenkopf 1933 (Bng.).

**Sorbus terminalis** (L.) Crantz. Vorberg Lommiswil 1934 (Prof. Rytz u. Br.).

**S. Mougeottii** Soy. et Godr. Nesselboden, nicht typisch, zu **S. Aria** L. neigend (Br.).

**S. Mougeottii**  $\times$  **aucuparia**  $\times$  **S. hybrida** L. — non Koch). Dottenberg b. Lostorf 1909 (Constantin von Arx), 1911 (Pr.).

Die **Rubusarten** bedürfen nach ihren Standorten noch eines eingehendes Spezialstudiums, ebenso die neu aufgestellten **Crataegusarten**.

**Comarum palustre** L. Wynistorfmoos (Pr.), »Riederzopfen« im Subingerwald (Lüscher, Pr.).

\* **Potentilla leucopolitana** P. J. Müller. Bornkapelle Kapel 1909 (Pr. u. Lüscher), det. Th. Wolff. Nicht *P. Wiemanniana* Günther u. Schummel nach Lüscher II. Nachtr.

**P. verna** L.

\* var. **incisa** Tausch (*P. serotina* Vill., Zimmeter). Kohlgraben Welschenrohr (Pr.). Dornachschloss—Baumgartenhof (Binz).

var. **longifolia** Th. Wolf (var. *longifrons* Borbás). Bellach, Oberdorf (Pr.). Dornach (Suter, Binz).

\* var. **Billotii** (Boulay) Briq. Biberist 1918 (Pr.). Standort in Folge Ueberbauung zerstört.

\* var. **aestiva** Haller f. (*P. autumnalis* Zimmeter). Nach Th. Wolf Sommer- und Herbstblüher der typischen Form, nicht selten, so z. B. Oberdorf, Bellach, Luterbach (Pr.).

var. **pseudoincisa** Th. Wolf (*P. pseudorubens* Siegfried, var. *pilis patulis* Gaudin). Verbr. u. hfg., so z. B. Selzach, Bellach, Langendorf, Oberdorf (Pr.). Lehnfluh ob Niederbipp (Pr.), Oensingen (Jäggi, Schröter). Reichensteiner-schlossberg (Bernoulli, Binz).

\* **P. arenaria** × **verna** (× **P. subarenaria** Borbás). Holzfluh u. Neufalkenstein Balsthal 1932 (Dr. E. Schmid, Exk. Bot. Museum Univ. Zürich). Ob *P. arenaria* in der Nachbarschaft?

**P. Crantzii** × **verna** (× **P. jurana** Reuter). Wohl auch im Kt., auf den Weiden vom Obergrenchenberg—Althüsli aufzusuchen! da Moron (Binz).

**Geum rivale** × **urbanum** (× **G. intermedium** Ehrh.). Heriswil—Aeschi, Burgäschi—Herzogenbuchsee, Gallmoos—Widlisbach Rüttenen, Simpelenmatt—Corcelles (Pr.).

\* **Dryas octopetala** L. Früher Weissenstein (Fröhle-Josset), noch von Godet gefunden. Wo? Dilitsch? Wieder nachgewiesen von Br. Balmfluh östl. vom Balmfluhköpfli in zwei Kolonien. 8. Aug. 1916. Die Angabe von J. Braun-Blanquet Röthi in Ber. Schweiz. Bot. Ges. 1922 bezieht sich nach dessen mündlicher Mitteilung auf den Standort Balmfluh.

**Filipendula hexapetala** Gilib. (*Spiraea Filipendula* L.) St. Pantaleon (Heinis)—Gempen (Schneider). Hochwald (Suter), Bürenkopf (Binz), Wiese östl. unterhalb dem Dornacherschloss (Kündig), Föhrenwäldchen ob aarg. Erlinsbach (Bng.).

**Alchemilla hybrida** L. \* var. **genuina** Briq. Vordere Bar-melweid (Bng.).

**A. vulgaris L.**ssp. **alpestris** (Schmidt) Camus

var. **typica** A. u. Gr. (*A. alpestris* Schmidt). Verbr., so z. B. Solothurn, Oberdorf, Rüttenen, Altisberg Gerlafingen, Gächli-wilmoos (Pr.), Rohr, Schafmatt (B n g.).

\* var. **reniformis** (Buser) A. u. Gr. Rohr (B n g.).

ssp. **pratensis** (Schmidt) Camus. Ueberall von der Ebene in Wiesen bis in die Bergregion auf Weiden verbr.

var. **crinita** (Buser) Schinz u. Thell. Im Jura verbr., so z. B. Obergrenchenberg—Staalberg (Pr.), auch tiefer Widlisbach Rüttenen (Pr.).

var. **suberenata** (Buser) Briq. verbr. z. B. Obergrenchenberg—Weissenstein (Pr.). Wohlen-Grindel (Binz).

var. **micans** (Buser) Schinz u. Keller z. B. Grenchenstierenberg, Bettlachberg (Lüscherr). Fallernhölzli Oberdorf, Créminal (Pr.), Wisenberg (Binz). S.-Hang Fringeli Bärschwil (Becherer). Platte am Blauen (Binz).

\* var. **acutangula** (Buser) Schinz u. Keller. Rämel (Binz).

var. **typica** Rob. Keller, verbr. z. B. Rohr (B n g.).

\* var. **heteropoda** (Buser) A. u. Gr. Schafmatt (B n g.).

\* **Sanguisorba muricata** Gremli. Solothurn beim Bahnhof der Solothurn—Bern 1934, 1935 zahlreich (Pr.).

**Rosa<sup>1)</sup> arvensis** Huds.

var. **typica** R. Keller hfg.

\* f. **pilifolia** (Borbás) R. Keller. Tiefental b. Dornach (Heinisch).

\* f. **levipes** Gremli. Oberdorf b. Webernhusli (Pr.). Oberbergmatten b. Balsthal, Rohr (B n g.).

\* var. **multiflora** R. Keller. Vorberg Rüttenen (Pr.), Barmelweid (B n g.).

**R. Jundzilli** Besser (*R. trachyphylla* Rau).

<sup>1)</sup> Die für den Kanton von Bangert **neu** nachgewiesenen Varietäten und Formen sind ihm in sehr zuvorkommender Weise von Dr. Rob. Keller, Winterthur, bestimmt worden. Siehe auch die ausführliche Publikation von Rob. Keller: *Synopsis rosarum spontearum Europae mediae* (Uebersicht über die europäischen Wildrosen mit besonderer Berücksichtigung ihrer schweizerischen Standorten. Denkschriften Schweiz. Naturf Ges. LXV (1931)).

var. **typica** R. Keller. Felsen ob der Strasse nach Hochwald am Dornacherberg (Binz), beim Hof Girland Bärschwil (Binz).

var. **trachyphylla** (Rau) R. Keller. Gänsbrunnen: Brunnersberg—Binz, Montpelon (Pr.). Balsthal, Tiefentalflühe, Schlossberg Dornach, Hochwald, Bürenfluh, Eigenweid (Suter), Hirnikopf beim Neuhüsli (Binz). Gustiweid Stüsslingen (Bng.).

**R. pomifera** Herrmann var. **recondita** (Puget) Christ. Unter den Brügglibergflühen 1824 (Frich e - J o s e t u. J b. Roth) u. Schwengimatt 1824 (J b. Roth) als *R. villosa*. Kommt an ersterem Ort nicht mehr vor, an letzterem aufzusuchen!

**Rosa tomentosa** Sm.

ssp. **eu-tomentosa** Schalow. Verbr.

\* var. **cinerascens** (Dumort.) Crépin. Risi ob Solothurn, Burgweide ob Lostorf (Bng.).

var. **subglobosa** (Sm.) Cariot. Schauburg (Pr.). Weissenstein (R. Keller). Kienberg (O. Buser), Barmelweid (Bng.).

\* f. **globulosa** Rouy. Schafmatt, Kienberg (Bng.).

\* f. **dimorpha** (Déségl.) R. Keller. Geissfluh ob Rohr u. mitllere Barmelweid (Bng.).

var. **typica** Christ. Verbr.

\* var. **Mailleferi** R. Keller. Schafmatt Oltingen (Bng.).

var. **pseudocuspidata** Crépin. Hasenmatt (Jessler), Sälischloss (Fries, Jäggi). Belchenstrasse General Wille-Haus (Bng.). Hauenstein (Alioth), Ifenthal (Herb. argov.) Erzbach ob Erlinsbach (A. u. O. Buser) unter var. *cuspidata* Déségl., Meierweid Zeglingen (Bng.). Gempenweid (Bernoulli).

ssp. **pseudo-seabriuscula** R. Keller \* var. **intromissa** (Crépin) Christ. Weissenstein gegen Hasenmatt (Schneide r).

**R. omissa** Déségl. Ab und zu irrtümlich mit der alpinen *R. mollis* Sm. verwechselt.

var. **typica** R. Keller. Im Jura verb, z.B. Grenchenstierenberg (Lüscher, Pr.), Gänsbrunnen—Binz (Lüscher, Pr.) u. Montpelon (Pl.). Attenbrunnen, Burgweide, Lostorf, Kambersberg Hägendorf, Allerheiligen, Engelberg (Bng.).

**R. micrantha** Sm.

var. **typica** Christ. Brunnadern Leuzigen (B a u m b e r g e r). Im Jura ziemlich verbr., so z. B. Weissenstein—Gänsbrunnen (v o n T a v e l), »Gräbli« Welschenrohr (P r.). Lostorf, an der Egg ob Oberlinsbach (B n g.).

var. **diminuta** (Bor.) Rouy. Angenähert Lostorf (B n g.).

**R. eglanteria** L. (R. rubiginosa L.). Ziemlich verbr., bes. im Jura.

var. **umbellata** (Leers) Christ. Hofstettenköpfli (M o l l e t). An der Egg ob Obererlinsbach (B n g.).

var. **comosa** (Ripart) Dumort. Hfg. so Gänsbrunnen (P r.). Ramsachbad, Kambersberg, Rebenfluh, mittlere Barmelweid (B n g.).

**R. agrestis** Savi (R. sepium Thuill.).

var. **typica** R. Keller. Grenchen, Solothurn (L ü s c h e r). Fridau (P r.). Hofstetterköpfli (S u t e r). Ob Lostorf (O. B u s e r).

\* f. **virgultorum** (Ripart Borbás). Gugengrat ob Rohr (B n g.).

var. **pubescens** Christ. Strittmatt Geissfluh (Herb. arg.). Dornach—Hochwald (S u t e r).

**R. obtusifolia** Desv. (R. tomensis Léman). Im Jura ziemlich selten.

ssp. **tomentella** (Léman) Herrmann. Umgebung von Stüsslingen u. Rohr, Geissfluh (B g r.). Dornachbrugg, Himmelried (S u t e r), Hofstetterpöpfli (S u t e r, M o l l e t). Bölchenweide (H e i n i s).

\* var. **obtusifolia** (Desv.) Crépin. Barmelweid (B n g.).

var. **tomentella** (Léman) R. Keller.

f. **concinna** (Lagger et Puget) Christ. Oberbuchsiten, Friedau, Attenbrunn Lostorf, Stüsslingen, Rohr, Barmelweid (B n g.). Bachhufer an der Strasse nach Erlinsbach (S c h w e r e ).

\* var. **affinis** (Rau) Christ. »Gnöd« ob Hägendorf (H e i n i s).

\* var. **Friedländeriana** (Besser) R. Keller vers. var. **Stan-sienis** R. Keller. Gugengrat ob Rohr (B n g.).

\* var. **hispidior** R. Keller. Kambersberg Lostorf (B n g.).

**R. canina** L. Verbr.

ssp. **vulgaris** (M. u. K) Gams (*R. canina* L. s. str.).

var. **Lutetiana** (Léman) Baker. Hfg.

\* f. **lasiostyla** Borbás. Angenäert Borngrat, Barmelweid  
(B n g.).

\* f. **anacantha** R. Keller. Gugengrat ob Stüsslingen (B n g.).

\* f. **globosa** Borbás. Gustiweid ob Stüsslingen (B n g.).

f. **senticosa** Arachius. Passwang etc. (C h r i s t).

\* f. **separabilis** (Déségl.) Rouy. Bölchenweide (H e i n i s).

\* f. **fallax** (Puget) Braun. Am Weg von Balsthal nach Oberbergmatten (B n g.).

\* f. **hispidula** (Ripart) R. Keller. Stüsslingen, Egg ob Erlinsbach (B n g.).

\* var. **edita** (Déségl.) Rouy. Bremgartenwald ob Laupersdorf (B n g.).

var. **andegavensis** (Bastard) Desp. Tiefental Dornach (H e i n i s).

\* f. **agraria** (Ripart) R. Keller. Böschung Bahnhofstrasse Langendorf (P r.).

\* var. **transitoria** R. Keller. Verbreitung wie bei var. Lutetiana, so z. B. Schafmatt u. Barmelweid (B n g.).

\* f. **globularis** Crépin. Rohr, untere Barmelweid, Egg Erlinsbach (B n g.).

\* f. **elegans** R. Keller. Rohr, untere Barmelweid (B n g.).

\* f. **semibiserrata** Borbás. Bölchen unterhalb Dürreck (H e i n i s.).

\* var. **hirtella** Christ. Tiefmatt Oberbuchsiten (B n g.).

\* f. **rivularis** (Ripart) Rouy. Barmelweid (B n g.).

\* f. **anthocyanea** R. Keller. Oensingerroggen (B n g.).

var. **versiglandulosa** R. Keller. Meierweid Zeglingen (B n g.).

var. **dumalis** Basser. Verbreitung durch das ganze Gebiet, so z. B. Stierenberg Grenchen (L ü s c h e r u. P r.), Brunnersberg Gänssbrunnen (P r.).

\* f. **conica** R. Keller. Gugengrat ob Rohr, Stüsslingen Barmelweid (B n g.).

\* f. **insignis** (Déségl. et Ripart) Grenier. Rohr, mittlere Barmelweid (B n g.).

- f. pseudostylosa** R. Keller. Meierweid Zeglingen (B n g.).  
 \* **f. eriostyla** (Ripart et Déségl.) Borbás. Rohr, mittlere Barmelweid (B n g.).  
   \* **f. gregaria** Braun. Rohr, mittlere Barmelweid (B n g.).  
   \* var. **biserrata** (Mérat) Baker. Burgweide Rohr (B n g.).  
   \* **f. pseudominuscula** R. Keller. Burgweide (B n g.).  
   \* **f. pectinella** Braun. Rütteli b. Rohr (B n g.).  
   \* var. **vilosiuscula** (Ripart) Borbás. Rohr, untere Bamelweid. (B n g.).  
     var. **verticillacantha** (Mérat), Baker.  
     \* **f. subhirtella** Braun. Geissfluh, Kienberg, mittlere Barmelweid (B n g.).  
       \* **f. obtusa** Rouy. Oensingen, Burgweid (B n g.).  
       var. **diversiglandulosa** R. Keller. Meierweid Zeglingen (B n g.).  
         var. **Blondaeana** (Ripart) Crépin.  
         \* **f. subscabrata** R. Keller. Attenbrunnen ob Lostorf, Barmelweid, Meierweid Zeglingen (B n g.).
- R. dumetorum** Thuill. (*R. canina* L. ssp. *dumetorum* [Thuill.] Gams.). Verbr.
- var. **platyphylla** (Rau) Christ. Hfg., z. B. Weissenstein, Schafmatt (B n g.). Barmelweid (Becherer u. Lüscher).  
 \* **f. calophylla** Rouy. Angenähert Rohr (B n g.).  
 \* **f. sphaerocarpa** (Puget.) J. Braun. Barmelweid (B n g.).  
 \* **f. semiglalra** Braun. Borngrat, Geissfluh, Burgweide (B n g.).  
   **f. urbica** (Léman) Baker. Hfg., z. B. Oberdörferklus (P b.). Riederob Matzendorf (Heinis). Rohr (B n g.).  
   \* **f. hirta** Braun. Tscheppach (B n g.).  
 var. **Thuilleri** Christ. Hfg., z. B. Busletenwald Oberdorf, Hinterweissenstein, Gänsbrunnen, Créminal, Ankenballe ob Balm (P b.). Borngrat, Oberbuchsiten, Kambersfluh, Schafmatt (B n g.).  
**f. trichoneura** Christ. Hfg., z. B. Burgweide ob Lostorf, Waldränder um Rohr (B n g.).  
 \* **f. hispidula** (Ripart) Rouy. Rumpel b. Trimbach, Waldrand von Stüsslingen—Niedergösgen, Egg ob Erlinsbach (B n g.).

var. **Deseglisei** (Bureau) Christ. Attenbrunnen ob Lostorf Stüsslingen, Rohr, Engelberg (B n g.).

\* f. **solstitialis** Besser. Sälifluh (B n g.).

\* var. **hemitricha** (Ripart) Borbás. Rohr, Barmelweid (B n g.), Breitenbach (R. Keller).

var. **subglabra** Borbás.

\* f. **inaequiserrata** Braun. Burgweide (B n g.).

\* var. **discolor** R. Keller. Rohr (B n g.).

**R. Afzeliana** Fr.

ssp. **vosagiaca** (Desp.) R. Keller. (R. vosagiaca Desp.). Jura.

var. **typica** (Christ) R. Keller (R. glauca Vill. ssp. Reuteri [Godet] Hayek). Schauburg (Pr.), Hinter- bis Vorderweissenstein Christ, Schneider, Pr.), »Gräbli« Welschenrohr (Pr.) etc.

var. **myriodonta** (Christ) R. Keller. Brunnersberg ob Gänzbrunnen (Pr.).

\* f. **elegantissima** R. Keller. Bremgarten ob Baisthal, Schafmatt Rohr (B n g.).

\* ssp. **subcanina** (Hayek) R. Keller. Grenchenstierenberg (Lüscher u. Pr.). Hintere Barmelweid, Egg Erlinsbach (O. Buser).

\* f. **veridica** Schwertschl. Schlossgut ob Egerkingen (B n g.), Barmelweid, am S.-Hang der Geissfluh (O. Buser).

var. **praetigoviensis** R. Keller.

\* f. **pseudohirtella** R. Keller. Schafmatt Rohr. (B n g.).

\* var. **Wartmannii** R. Keller. Geissfluh (O. Buser).

\* var. **denticulata** R. Keller. Bremgartenwald ob Laupersdorf (B n g.).

ssp. **coriifolia** (Fr.) R. Keller. (R. coriifolia Fr.). Bergregion. Weissenstein (Binz). Brunnersberg ob Gänzbrunnen (Pr.). Schafmatt (O. Buser, B n g.).

var. **subcollina** Christ. Belchen gegen Kambersberg (B n g.).

\* var. **anceps** Schwertschl. Engelberg (B n g.).

\* var. **lophophyton** R. Keller. Sommerweid Frohburg u. Gitziberg Rohr (B n g.).

**R. rubrifolia** Vill. (R. ferruginea auct. — von Vill.). Im Jura ziemlich verbr., vereinzelt. Wandfluh, Risi ob Solothurn, »Glattfluhmätteli« ob Rüttenen, vorderes Hofbergli (Pr.).

var. **glaucescens** (Wulfen) R. Keller, Schwengimatt ob Balsthal (Christ).

var. **typica** R. Keller.

\* f. **pseudoglauca** Rouy. Homberg Wangen (Bn g.).

**B. pendulina** L. (*R. alpina* L.). Im Jura verbr., in der var. **setosa** Seringe hfg. mit der

f. **pyrenaica** Christ — non Gouan, f. **lagenaria** (Vill.) Braun u. f. **globosa** (Desv.).

f. **alpina** (L.) in typischer Ausbildung viel seltener, so z. B. Rütfluh Rohr (Bn g.).

var. **levis** (Ser.) R. Keller. Weniger hfg.

\* var. **pyrenaica** (Gouan) R. Keller — non Christ. Ziemlich selten. Ravellen, Gugengrat ob Stüsslingen, Gelbfluh ob Erlinsbach (Bn g.).

\* var. **aculeata** (Ser.) R. Keller. Weissenstein (Bn g.). Roggenfluh (Gyh r).

\* f. **adjecta** (Déségl.) R. Keller. Dottenberg Mahren (Schw e r e ).

**R. cinnamomea** L. Obergösgenschachen 1934 (Bn g.).

**R. spinosissima** L.

var. **pimpinellifolia** L. Brüggibergfels u. Rüschergraben (Pr.). Weissenstein (Egli), Balmfluhköpfli, Raimeux, Welschenrohr, Herbetswil, Balsthal, Kluserroggen, Lehnfluh ob Niederbipp (Pr.). Homberggrat (Bn g.). Dottenberg Mahren (Pr.). Bölchen (Hein i s ).

f. **inermis** DC. Wandfluh (Charpié). Weissenstein (Egli). Bölchengrat (Bn g.).

var. **eu-spinosissima** R. Keller. An gleichen Orten, nicht selten, so Bölchengrat (Bn g.).

\* f. **anaeantha** R. Keller. Weissenstein (Egli).

f. **Mattonetti** (Crépin) Rouy. Ravellen (Christ) in Lüscher Fl. Solothurn »mit birnförmiger Frucht«.

\* var. **myriacantha** Seringe. Ravellen (Mühlberg).

**R. pendulina** × **spinosissima** (× **R. rubella** Sm.). Wandfluh, Balmfluhköpfli, Dottenberg Mahren (Pr.). Weissenstein, Homberg, Mahren (Bn g.).

\* var. **pendula** (Christ) R. Keller. Angenähert Ravellen (R. Keller).

\* f. **leiocarpa** Rouy. Ravellen (W il c z e k), Landsberg Bärschwil (B e r n o u l l i, B i n z).

var. **recurva** (Christ) R. Keller.

\* f. **variegata** Bernoulli. Landsberg (B e r n o u l l i).

\* var. **purpurascens** Bernoulli. Landsberg (B e r n o u l l i).

\* f. **medioxima** Christ. Ravellen (L ü s c h e r), Roggenfluh (J e s s l e r). Schartenfluh (B i n z).

**R. pendulina** × **tomentosa** Weissenstein (S ch n e i d e r).

\* f. **solstitialis** Besser. Sälifluh (B n g.).

\* f. **denudata** R. Keller. Hohe Winde (B i n z). Ramsfluh (B n g.).

\* f. **Schulzei** R. Keller. Südgipfel der Portenfluh ob Nunningen (B i n z).

\* var. **Deseglisei** (Bor.) Christ. Engelberg (B n g.).

var. **vestita** (Godet) R. Keller. Geissfluh—Frohburg (B n g.). Zwylfluh ob Breitmis u. auf der Egg Erlinsbach, Ramsfluh (O. B u s e r). Oberbergmatten ob Balsthal u. Sonnenberg ob Laupersdorf (B n g.).

\* f. **mixta** R. Keller. Homberg Wangen (B n g.). Grändel- fluh Trimbach (B e r n o u l l i). Obererlinsbach u. Zwylfluh (B n g.).

**R. spinosissima** × **tomentosa**.

\* f. **Paichei** R. Keller. Ingelsteinfluh ob Dornach (R. K e l l e r).

\* f. **Ravellae** (Christ) R. Keller. Ravellen (C h r i s t, F r i e s, B e r n o u l l i, O. B u s e r).

**Anthyllis Vulneraria** L. ssp. **vulgaris** (Kerner) A. u. Gr.

\* var. **affinis** (Brittinger) Wohlf. Hfg. auf der Staalfluh (P r.). In Hegi Synopsis irrtümlich zu var. *alpestris* Kit. gestellt.

**Geranium ibericum** Cav. Hasli b. Olten. 1934, 1935 (B n g.). Verschleppte Zierpflanze.

\* **Polygala alpestris** Rchb. Weiden im höhern Jura. Ost- rand des Obergrenchenbergs, Staalberg (C h a r p i é, P r.) u. Heiterwaldfluh (B i n z), Schauburg (P r.). Althüsli (C h a r p i é, P r.).

**P. serpyllifolia** Hose. Montoz—Tiefmatt (L ü s c h e r, P r., B i n z, C h a r p i é). Erreicht nach C h a r p i é den So-

lothurnerjura nicht, trotz der Behauptung von Lüscher Staalberg in L. II. Nachtr. (Verwechslung mit *P. alpestris* Rchb.) u. wohl nach ihm in Schinz u. Keller Fl. Schweiz IV. Aufl. Raimeux (Charpie).

**Euphorbia virgata** W. K. Bellach, Stadtallmend in einer Weidenpflanzung seit 1902, 1918 durch Umpflügen erloschen (Pr.), Oberdorf im Gebüsch unterhalb dem Bahnhof seit 1929 (Pr.).

\* **f. esulifolia** Thell. Bellach Wildbachdamm seit 1918 u. Solothurn Langendorfstrasse seit 1924 (Pr.).

\* **E. Cyprissias**  $\times$  **virgata** ( $\times$  **E. Gayeri** Borbás). Bellach Stadtallmend, inter parentes 1902 (Lüscher, als *E. virgata* W. K.), det. E. Baumann.

**Hypericum calycinum** L. Schulgarten auf dem Felskopf ob Schönenwerd 1934, 1935 (Bng.), Relikt früherer Anpflanzung.

**Daphne alpina** L. Rüttenervorberg östl. vom Kuchigraben (Maienfisch), wohl identisch mit Kuchigrabenschlucht (Ducommun, Pr.). Balmfluhköpfli (Br.). Welschenrohr (Braun-Blanquet), Felsen ob der Balsthalerklus (Lehrer Gschwind, Klus).

\* **Lythrum Hyssopifolia** L. Olten auf Schutt 1933 (Bng.). Zw. Biel u. Witterswil u. zw. Witterswil u. Bättwil 1925 (Becherer), Ettingen (Mollé), bei Rodersdorf 1919 (Binz).

**Epilobium obscurum** Schreber. Egelmoos Leuzigen. Inkwil (Pl.) ist im Torfmoos Aeschi—Winistorf aufzusuchen, da

\* **E. obscurum**  $\times$  **palustre** ( $\times$  **E. Schmidtianum** Rostk.). Stöckerenmatt Aeschi an zwei Stellen (Lüscher) in L. II. Nachtr. als *E. palustre* L. var. *Schmidtianum* Rostk.

**Myriophyllum spicatum** L.

\* var. **brevifolium** Caspary »Giessen« Flumenthal, seit 1904 beobachtet, stets steril (Pr.).

**Hydrocotyle vulgaris** L. Inkwilersee u. Egelmoos Inkwil (Pr.). Gönhard bei Aarau auf einer feuchten Wiese (Bng.).

**Chaerophyllum aureum** L. \* var. **glabriuscum** Koch (Anthriscus rupicola Godet olim). Gebüsch im höhern Jura. Fuss der Wandfluh, Südhang der Hasenmatt (Pr.).

**Myrris odorata** L. Neuendorf. (Hegi Ill. Fl. M.-Eur.).

**Peucedanum Carvifolia** Vill. (P. Chabraei Rehb.). Die Angaben Gänsbrunnen, Créminal, Moutier, Walterswil u. Erlinsbach sind unrichtig. Im Kanton nur im nördlichen Gebiet Hochwald—Seewen—Gempen, Dornach (Suter), St. Pantaleon (Becherer).

**P. palustre** L. Gallishof—Aeschi, Burgmoos (Baumberger, Lüscher, Pr.), Inkwilersee, »Riederzopfen« Subingen (Pr.); Wangenmoos (Pr.), wohl erloschen.

**Heracleum Sphondylium** L. subspec. **australe** (Hartmann) Neuman.

\* subvar. **dissectum** (Le Gall) Thell. Wandfluh wahrscheinlich (Becherer). cf. Busletenwald Oberdorf u. Fallern—Kuchigraben (Pr.).

ssp. **montanum** (Schleicher) Briq.

\* subvar. **longifolium** (Jacq.) Thell. Am Weg Oberdörferklus—Hinterweissenstein (Pr.), Weissenstein (Thellung).

ssp. **juranum** (Genty) Thell. (*H alpinum* L.) Endemisch vom französ. bis in den Basler- u. Aargauerjura.

f. **normale** Thell. Hfg.

f. **puberulum** Thell. Hier u. da im Solothurner-, Aargauer- u. bes. Baslerjura, so z. B. Wasserfalle (Binz) Vogelberg.

f. **heterophyllum** A. Charpié. Hier vielleicht die von Gyr Roggenfluh angegebenen zweifelhaften Uebergänge v. *H. Sphondylium* ssp. *montanum* zu ssp. *juranum*.

**Pyrola chlorantha** L. Fallern—Kuchigraben (Pr.).

**P. minor** L. Schnottwilerberg u. Biezwil b. Flühli (Pr.). Balm (Mollent), Brügglenwald (Bng.), Lüsslingerwald (Lehrer Lehmann). Busletenwald Oberdorf (Pr.). Heimlisberg Langendorf (Pr.), erloschen, St. Niklausköpfli (Flückiger, Gymnasiast), Kuchigraben Oberdorf (Pr.). Im Jura mehrfach, so z. B. auch Saalhöfe Kienberg (Bng.).

**Oxycoccus quadripetalus** Gilib. (*O. palustris* Pers.) Inkwilersee (Pr.), »Riederzopfen« Subingen (Lüscher, Pr.).

**Primula veris** L. ssp. **Columnae** (Ten.) Lüdi. Egerkingen—Friedau (Pr.)

\* **P. veris** × **clatior** (**P. media** Peterm.) Nesselboden (Br.). Gänsbrunnen (Pr.).

**Cyclamen europaeum** L. Wieder aufgefunden unterhalb der Risi Oberdorf 1932 (Apoth. Dikenmann) bestätigt von Br. u. Maienfisch, Bez.-Lehrer Allemann, 1933 ausgerottet. Limmern Mümliswil 1904 bis 1906 (Oberamtm. Bloch u. Käser).

**Lysimachia thyrsiflora** L. Inkwilersee (Pr.).

**Centunculus minimus** L. Bucheggberg mehrfach (Pr.). Lehmacker nordwest, Aeschisee 1931 (Sulger-Büel). Benken—Witterswil (Heinis), Witterswil—Bättwil (Becherer), Rodersdorf (Binz, Becherer), zw. Hofstetten u. Metzerlen (Becherer).

**Gentiana Clusii** Perr. et Song. (*G. acaulis* L.) \* var. **Rochelii** Kerner. Südfuss der Balmfluh (Mollet), Bölchen (Heinis).

\* **G. campestris** L. Montoz—Tiefmatt, Längschwand u. Grabenschwand westl. vom Obergrenchenberg, Tscharandi—Binz ob Gänzenbrunnen (Lüscher, Pr.). Graity (Pr.). Die Angabe Weissenstein (Thurmann) ist zu streichen.

**Cynoglossum germanicum** Jacq. (*C. montanum* L.) »Bettlerküche« ob Farnern, Risi u. Wolfschlucht Welschenrohr (Pr.).

**Myosotis scorpioides** L. (*M. pulustris* Roth).

ssp. **caespitosa** (R. F. Schultz) Hermann. Fegenmoos Schönenwerd 1934 (Bng.).

**Nepeta cataria** L. Welschenrohr an einer Gartenmauer 1919 (Pr.). Balsthalerklus (Lüscher u. Pr.).

**Galiopsis segetalis** Becker. \* var. **varians** (Desv.) Thell. Juchenfeld Lüterkofen zahlreich mit dem Typus (Pr.). Nicht *Galiopsis segetalis* × *angustifolia*.

**Stachys sylvaticus** L. \* var. **tomentosus** Čelak. Einmal, 1912, Busletenwald Oberdorf (Pr.).

**Satureia Calamintha** (L.) Scheele ssp. **officinalis** (Mönch) Gams (*Calamintha officinalis* Mönch). Rappenstübl Balm (Pr., Rytz in Fischer Fl. Bern, IX. Aufl. 1924). Lehnfluh ob Niederbipp, St. Wolfgang b. Balsthal, Oberbuchsiten, Wangen b. Olten (Pr.). Dornach (Suter).

**Origanum vulgare** L. \* ssp. **prismaticum** Godet var. **macrostachyum** Brotero. Lommiswil an einem Feldweg (Pr.). Wengistein ob Solothurn (J. Käser). Bödeli—Krüttli ob Oberbalmberg, Emmenschachen Luterbach (Pr.).

**Thymus Serpyllum** L. \* ssp. **spathulatus** (Opiz) Briq.  
Im Jura, so z. B. Oberdörferberg, Gänsbrunnen, Lehmfluh,  
Ravellen (Pr.), Roggenfluh (Binz), Teufelschlucht Hä-  
gendorf (Stingelin). Dornach (Suter) etc.

NB. Die Subspecies u. deren Varietäten bedürfen bez.  
ihres Vorkommens noch eines speziellen Studiums.

\* **Mentha niliae** Jacq. (*M. villosa* Huds., *M. nemorosa*  
Willd.) Kiesgrube beim Spitalhof Biberist 1917 (Pr.), Apfel-  
see Dornach (Suter), Bärschwil, Nunningen (Gyhr.).

\* **M. aquatica** × **longifolia** (× *M. dumetorum* Schulz). See-  
wenerweier 1918 in den f. **nepetoides** (Lej.) Briq. u. f. **cinerea**  
(Holubi) Briq. (Becherer).

**Physalis Alkekengi** L. Attiswil (Pr.). Kluserroggen  
(Käser). Kienberg in »Spiessen« (L. Jäggi). Dornach  
(Binz) in Binz Fl. Basel.

**Solanum rostratum** Dunal. Solothurn in einem Kartoffel-  
acker 1935 (Pr.), adventiv. Neu für den Kanton.

\* **Verbascum phlomoides** L. Gächliwil 1908 (Pr.). Stein-  
gruben ob Solothurn 1905 (Lüscher, Pr.).

**V. crassifolium** Lam. u. DC. (*V. montanum* Schreber).  
Hasenmatt (Moritzi), kommt nicht mehr vor (Pr.).  
Attisholz (Pr.). Zu streichen!

\* **V. Lychnitis** × **nigrum** (× *V. Schiedeanum* Koch). Ober-  
dorf (Pr.).

**Linaria Elatine** (L.) Miller (*Kickxia Elatine* [L.] Dumort).  
Selzach: Haag, Bellach, Brühl Solothurn, Derendingen (Pr.),  
Bahnhof Olten beim Güterschuppen (Bng.).

\* **Veronica acinifolia** L. Leimental: Witterswil, Bättwil,  
Flüh (Gyhr, Becherer), zw. Benken u. Flüh (Herb.  
Preiswerk), Rodersdorf (Aellen u. Becherer).

**V. polita** Fr. \* var. (vel ssp.) **Probstii** Lehmann u. Thell.  
(var. *leiocarpa* Beauverd). Oberdorf Gemüsegarten der Tuch-  
fabrik, seit 1923 alljährlich, zahlreich (Pr.). Ob adventiv?

**Digitalis ambigua** Murray (*D. grandiflora* Miller). Buchegg-  
berg: Nebst Balm (Pr.), Oberramsern (Mollet), Stüss-  
lingen—Lostorf (Bng.).

**Tozzia alpina** L. Schwelligraben unterhalb Obergrenchenberg (Pr.).

**Euphrasia Rostkoviana** Hoppe \* ssp. **montana** (Jord.)  
Wettstein. Bellach, Brühl Solothurn (Pr.).

**E. salisburgensis** Hoppe.

\* var. **macrodonta** Greml. Gänsbrunnen—Rüschgraben,  
Südfuss Balmfluh (Pr.).

\* var. **subalpina** Grenier. Staalfluh (Pr.).

**E. stricta** Host. (E. ericetorum Jord.). Bellach (Pr.), in  
Folge Anlegen zu Kulturland erloschen! Im Jura mehrfach.

\* **E. nemorosa** (Pers.) H. Martyn. Im Jura mehrfach.

\* var. **nitidula** Reuter. Höhere Juraweiden vom Montoz  
bis Schmiedenmatt (Pr.).

\* **Rhinanthus ellipticus** Hausskn. »Untere Blüti« Vorberg  
Grenchen (Lüscher), nicht Rh. hirsutus Lam. var. Kernerii  
Sterneck, wie in Lüscher II. Nachtr. u. Hegi Illust. Fl. M.-Eur.  
angegeben ist. Det. Thellung.

**Rh. major** Ehrh. Fehlt dem Kanton. Die Angaben in Lüscher Fl. Solothurn Grenchenberg (Ducommun), Mutten, Wiedlisbach (Studer), beziehen sich auf Rh. Crista galli L. Uebrigens ist der Beleg von Studer in seinem Herb. im Museum Solothurn richtig etikettiert als Rh. Crista galli mit Fundort Widlisbach (nicht Wiedlisbach). Ebenso ist die Angabe in Probst Beitrag zur Flora von Solothurn und Umgebung in Mitteilungen Naturf. Gesellsch. Solothurn 1904 Alectorolophus major Wimm. u. Grab. (= Rhinanthus major L.) Grenchenstierenberg (Lüscher, Pr.), Bürengrien oberhalb Büren a. A (Pr.) unrichtig = Rh. Crista galli, während Lüscher in Ber. Schweiz. Bot. Ges. 1920 an der Bestimmung Grenchenstierenberg als Rh. major festhält. Belege richtig gestellt von Thellung u. Becherer.

**Rh. angustifolius** Gmelin. Romont, Oberes Schlossgut Alt-Bechburg Holderbank (Pr.).

**Pedicularis sylvatica** L. Längswand bis Obergrenchenberg (Charpié, Lüscher). Gänsbrunnen nebst Brunnersberg noch Subingerberg, ferner Créminal u. Corcelles (Pr.).

**P. palustris** L. Bernerschachen b. Flumenthal, Inkwilersee (Pr.).

**Lathraea Squamaria** L. Bäriswil Selzach (Bildhauer Rudolf), Solothurn Dürrbach bei der Rosegg (Dr. Greppin). Kreuzen Rüttenen (Pfr. Kyburz). Anteren Niederbipp (Pr.). Balsthal (Käser). Zapfenmatt Rohr (Bng.). Schachen Däniken, Gretzenbach (von Burg).

**Orobanche purpurea** Scop. (*Phelipaea coerulea* A. Meyer). Wisen (Bez.-Lehrer Binz, Olten).

**O. alsatica** Kirschleger (*O. Cervariae* Kirschl.). Am Fuss der Wandfluh wahrscheinlich (Pr.), ist zu verifizieren! Olten 1913 (von Burg), Säli (Hegi Illustr. Fl. M.-Eur.).

**O. alba** Stephan (*O. Epithymum* DC.). Wandfluh (Br.), Hasenmatt (Flückiger, Pr.).

\* **O. reticulata** Wallr. Brügglibergfelsen (Lüscher, Pr.), Binz ob Gänsbrunnen, Risi ob Solothurn, Friedau (Pr.). Bölchen (Heinis).

**O. vulgaris** Poiret (*O. caryophyllea* Sm., *O. Galii* Duby). Verbr.

\* **f. strobiligena** Rchb. Fuss der Wandfluh, Rossweidli Laupersdorf (Pr.).

**O. Teucrii** Holandre. Risi ob Solothurn, Rüttenervorberg, Welschenrohr (Pr.).

**O. barbata** Poiret. (*O. minor* Sm.). Hfg. Einmal Langendorf in einem Topf mit *Pelargonium zonale* L. Mit **gelben** Blüten,, Lommiswil (Br.), Oberdorf (Pr.), Riedholz (Dr. Greppin), Roggenfluh (Gyhr).

\* **Pinguicula leptoceras** Rchb. (*P. vulgaris* L. var. *leptoceras* [Rchb.] Schinz u. Thell.). Oberdorf sumpfige Stelle am Nordhang der Geissfluh mit *Cystopteris montana*. Osthang Röthi in den Felsen? (Pr.).

**Utricularia minor** L. Egelmoos Inkwil (Pr.). Deitingen—Wangenmoos (Lüscher), erloschen!

\* **Plantago intermedia** Gilib. (*P. major* L. var. *intermedia* [Gilib.] Bentham, *P. nana* Tratt.). Auf feuchten, lehmigen, sonnigen Aeckern. Auf die Verbreitung zu achten! Im westl. Kts'teil bis jetzt nur Grenchen (Lüscher). Verbreiteter im Leimental, so bei Biel, Witterswil, Bättwil, Hofstetten (Becherer), Rodersdorf (Binz, Becherer).

\* **Littorella uniflora** (L.) Aschers. (*L. lacustris* L.). Inkwilersee 1893 (Kohler) im Herb. G. Brunner, Olten; Beleg nun im Herb. Probst im Museum.

**Asperula arvensis** L. Nicht einheimisch im westl. Kts'teil. Wöschnau (Bng.). Im nördl. Gebiet Gempenstollen, Dornach, Aesch.

**A. cynanchica** L. ssp. **eu-cynanchica** Briq. et Cavillier var, **genuina** Briq. \* **f. arenicola** (Reuter) Gremli. Geröll u. Felsen im Jura, so Welschenrohr u. Rüttelhorn (Pr.).

**Galium boreale** L. Lommiswil (schon Roth) nebst östl. u. westl. vom Dorf noch in einer sumpfigen Stelle im Vorberg, Wolfmatt Oberdorf (Pr.), Niederwilerstierenberg (Mollent), Inkwilersee (Herb. Leuenberger). Kluserroggen (Lüscher, Pr.). Gugengrat ob Stüsslingen (Bng.).

**G. verum** L. ssp. **praecox** (Lang) Petrak (G. Wirtgeni F. Schultz). Ab u. zu, meist vereinzelt, so Grenchen, Selzach, Lommiswil, Bellach, Gänsbrunnen etc. (Pr.).

**Valeriana tripteris** L. Felsen ob Günsberg (schon Thurmahn), Farnern, Rumisberg, Schmiedenmatt (schon Studer), Matzendorf (Pr.).

**Valerianella carinata** Lois. Oberdorf (Lüscher, Pr.). Steingruben ob Solothurn (Br.). Luterbach (Herb. Moritzi). Olten (von Burg).

**Bryonia dioica** L. Grenchen ob Schönegg (Pr.). Schönenwerd an einer Parkmauer 1934 (Bng.).

**Jasione montana** L. Hasenweid Wangen b. Olten (von Burg).

**Campanula cochleariifolia** Lam. (*C. pusilla* Hänke).

\* ssp. **tenella** (Jord.) Schinz u. Thell. (*C. tenella* Jord.). »Klein Kessel« am Weg vom Hinterweissenstein-Rüschgraben 1910 (Pr.).

**C. Scheuchzeri** Vill. Weiden im höhern Jura Montoz—Röthi, Graity, Oberdörferberg, Raimeux, Brand u. Tiefmatt ob Herbetswil (Pr.). Passwang (Heinis).

**C. persicifolia** L. Rappenstübli b. Balm (Pr.). Solothurn (Fröhle-Joset) nie getroffen (Pr.). Lehnfluh ob Niederbipp, Egerkingen (Pr.).

**C. rhomboidalis** L. Hasenmatt—Weissenstein 1900 (Issler, Colmar). Hinterweissenstein gegen »Klein Kessel« (Dr. Schlaatterer, Freiburg i. Br., mündl. Mittlg.). Wieder konstatiert 1934 Althüslieheid (Br.). Hinterweissenstein (Rytz u. Br.) anlässlich Exk. Bern. Bot. Ges.

**C. Trachelium** L. \* var. **urticaefolia** (Schmidt) Gremli. Auf dem Brügglibergfelsen, Weiterrain Bellach (Pr.). Bahnhof Olten-Hammer 1933 (Bng.).

**Erigeron alpinus** L. Weiden des höhern Jura. Montoz—Röthi, Raimeux—Passwang. Auch tiefer Hammerrain Herbetswil (Pr.).

\* **E. annuus** (L.) Pers. (*E. annuus* [L.] Pers. var. *persicus* Thell.) Luterbach im Park Ingold bei Derendingen seit einigen Jahren beobachtet, richtig gestellt 1929 (Pr.), teste Walo Koch, zahlreich. Auf andere Standorte dieser **neuen** amerikan. Art zu achten!

**E. ramosus** (Walter) Britton, Sterns et Poggensburgg. (*E. annuus* auct. plur. eur. — non L., neque auct. americ. *Stenactis bellidiflora* [Walter] A. Braun). Waldlichtungen, Fluss-, Bahndämme verbr. u. stellenweise hfg. Diese Art u. die vorige, früher nicht unterschieden, sind 1928 von Walo Koch mit Differentialbeschreibung als zwei verschiedene Arten auseinander gehalten worden.<sup>1)</sup>

**Antennaria dioica** L. Seuset Selzach auf einer sumpfigen Wiese (Lehrer Alf. Zuber, Pr.).

**Inula helvetica** Weber (*J. Vaillantii* Vill.). Brüggmoos Rüttenen (Pr.).

**I. salicina** L. Brügglibergflühe, Staalberg—Tscharandi, Hinterweissenstein, Derendingen Anschlussgeleise der Kammgarnfabrik 1920, 1921 verschleppt (Pr.). Born (Lüscher u. Pr.).

**Buphthalmum salicifolium** L. Alte Passwangstrasse oberhalb Mümliswil 1926 (Br.). Gigersberg ob Hägendorf (Pr.). Kienberg (L. Jäggi). Eine bloss 10 cm hohe, kleinköpfige Form Küttigen (Bng.).

---

<sup>1)</sup> Siehe! Walo Koch: Studien über kritische Schweizerpflanzen I. Die Erigeron-Arten der Gruppe **Ramosi** (*E. annuus* [L.] Pers. u. *E. ramosus* [Walter] B. S. P.) in Ber. Schweiz. Bot. Ges. 1928.

**Bidens cernuus** L. Inkwilersee, Egelmoos Inkwil (P r.).

**Galinsoga parviflora** Cav. Nebst Bahnhöfe Langendorf 1931 u. Luterbach 1932 (P r.), Olten 1933 (B n g.) noch Schönenwerd (B n g.). Um Aarau mehrfach (S c h w e r e). Wird sich noch mehr ausbreiten! Adventiv.

\* **G. quadriradiata** Ruiz et Pavon var. **hispida** (DC.) Thell. (*G. aristata* Bicknell). Zuchwil auf Schutt 1933 (Schülerfund), mitgeteilt von Ma i e n f i s c h (det. Bro si). — Adventiv.

**Chrysanthemum corymbosum** L. Kommt am Weissenstein (H e g e t s c h w e i l e r, Moritzi) nicht vor!, erst Südseite Bölchen u. Gigersberg ob Hägendorf (P r.).

**Senecio paludosus** L. Nebst Grenchenwiti u. Selzachwiti noch Muttensumpf Solothurn. (B r.).

**S. nemorensis** L. ssp. **Fuchsii** (Gmelin) Durand. Im Jura hfg. Tiefe Standorte: Busletenwald Bellach, Fallernhölzli Oberdorf (P r.), Wälder Schönenwerd (B n g.).

**S. silvaticus** L. Küttigkofen, Ichertswil—Tscheppach, Aeschi—Inkwil, Bettlach, Widlisbach Rüttenen hinter der Einsiedelei (P r.).

**Arctium tomentosum** Miller (*Lappa tomentosa* Lan.). Hasenmatt (Jessler) erloschen! »Gräbli« Welschenrohr (Lehrerin L e m p , P r.). Olten (v o n B u r g ).

**A. nemorosum** Lej. et Court. (*L. nemorosa* Koernicke). Im Kanton nicht mit Sicherheit nachgewiesen!

**Cirsium arvense** (L.) Scop. \* var. **incanum** (Fischer) Le-deb. Oberdorf im »Kuchigraben« eine Kolonie, von mir s. z. als fragliche *C. argenteum* Vest angesehen (P r.).

**C. tuberosum** (L.) All. Rohr, Trompeterhügel Erlinsbach (B n g.).

**C. rivulare** (Jacq.) All. Kommt an der Hasenmatt (J e s s - l e r ) nicht vor, wohl Verwechslung mit *C. tuberosum* × *acaule* (P r.). Kommt im Kanton überhaupt nicht vor. Sicher im oberen Birstal u. Moron (C h a r p i é ).

**C. acaule** × **tuberousum** (× *C. medium* All.). Bettlach hinter der Gertlerfluh bei der Wissbächliquelle (L ü s c h e r , P r.). Ob Schauburg 1934 (R y t z u. Br.) Schartenhof Gempen (S u t e r ).

**C. acaule**  $\times$  **rivulare** ( $\times$  **C. Heerianum** Nägeli). Hasenmatt (Sessler) in Godet Fl. der Jura, Suppl. Irrtum, da **C. rivulare** dort nicht vorkommt!

**C. palustre**  $\times$  **rivulare** ( $\times$  **C. subalpinum** Gaudin) Hasenmatt (Jessler). Irrtum aus gleichem Grunde!

**C. oleraceum**  $\times$  **palustre** ( $\times$  **C. hybridum** Koch). Gallishof (Pr.). Deitingermoos, Grenchen (Lüscher), Lommiswil, Langendorf, »Schilzmaetteli« Hinterweissenstein, Gänshennen, Welschenrohr (Pr.). Ramstel u. Tiefental Dornach (Suter).

**C. oleraceum**  $\times$  **tuberosum** ( $\times$  **C. Braunii** F. Schultz). Bettelach hinter der Gestlerfluh (Lüscher). Trompeterhügel Erlinsbach (Bng.). Schartenhof Gempen (Suter).

**Onopordon Acanthium** L. Rüttenen im verlassenen Steinbruch östl. Königshof 1906 u. Langendorf in einem Garten 1917 (Pr.).

**Silybum eburneum** Coss. et Dur. Grimpacherhof Lüterkofen 1933, blühend 1935 (L. Jäggi), herstammend aus südfranz. Runkelrübensamen. Oberdorf in einem Garten 1935, gedüngt mit Kompost aus spanischer Wolle der Tuchfabrik Oberdorf (Leiner). — Adventiv. — Neu für M.-Eur.

#### **Centaurea Jacea** L.

ssp. **eujacea** Gugler.

\* var. **semipectinata** (Gremli) Hayek. Bölkchen (Heinis).

ssp. **jungens** Gugler.

\* var. **variisquama** Gugler. Zimpern Deitingen (Pr.).

ssp. **angustifolia** (Tausch) Gugler.

var. **semifimbriata** Gugler, Hohlen Bellach (Pr.).

**C. nigra** L. ssp. **nemoralis** (Jord.) Gugler. Seeberg, Steinhof, Aeschi, Inkwil, Oberönz, Kestenholz (Pr.) etc.

#### **C. montana** L.

ssp. **eu-montana** Gugler. Herabgeschwemmt Schachen Luterbach (Pr.).

\* var. **Eichenfeldtii** Hayek. Brüggli, Hasenmatt, Schmiedenmatt (Pr.).

**Serratula tinctoria** L. Grenchenwiti (Lüscher, Pr.), Bellachallmend (Pr.). Gehren Erlinsbach (Aarg.) 1934 (Bng.).

**Hypochoeris maculata** L. Weissenstein (F r i c h e - J o - s e t). Schwerlich, nie gesehen (P r.). Reicht vom südlichen bis zum Neuenburgerjura.

**Leontodon hispidus** L. var. **glabratus** (Koch). Bischoff (L. hastilis L.) in einer **stark glänzenden** Bergform Hasenmatt, Raimeux (P r.). In Lüscher Fl. Solothurn ist eine var. **lucidus** Saut. Schauburg (D u c o m m u n) erwähnt, kaum aber die ächte Var. (var. *dubius* (Hoppe) Hayek, L. *lucidus* Saut.) der Alpen, sondern eher die vorstehende Bergform (P r.).

**Pieris hieracioides** L.

\* ssp. **sonchoides** (Vest.) Thell. (P. *crepoides* Saut.). Solothurn an der S.-M.-B. 1914, wohl eingeschleppt (P r.).

var. **Villarsii** (Jord.) Schinz u. Keller. Ausser Brüggli (D u - c o m m u n) in Lüscher Fl. Solothurn unter P. *hieracioides* L. var. *pyrenaica* L., noch Balm am Ostfuss der Balmfluh am Weg zum Balmberg u. oberhalb Günsberg (P r.).

**Tragopogon hybridus** L. (*T. glaber* [L.] Bentham et Hooker, *Geropogon glaber* L.). Zuchwil in einer Wiese in der Nähe des Hauptbahnhofs Solothurn bei der Gasfabrik 1935 (Schülerfund), mitgeteilt von M o l l e t. Adv., **neu** für den Kanton.

**T. officinale** Weber.

ssp. **palustre** (With.) Becherer (ssp. *paludosum* Schinz u. Keller). Sumpfwiesen, Moorböden verbr., so z. B. Aarebene Lengnau—Solothurn, Lommiswil, Wolfmatt Obardorf, Welschenrohr (P r.), Malsenberg (B i n z).

var. **Scorzonera** Gaudin (var. *depressum* Gremli), vielleicht T. *officinale* ssp. *palustre* (With) Becherer  $\times$  ssp. *vulgare* (Gaudin) Becherer. Grenchenwiti (L ü s c h e r), Lommiswil, unterhalb Wolfmatt Oberdorf am Busletenbächli (P r.).

**Taraxacum laevigatum** (Willd.) DC.

\* ssp. **laevigatum** (Willd.). Ziemlich verbr., so z. B. Weierrain Bellach (L ü s c h e r, P r.), Oberdorf am Heissackerwegli, Ravellen (P r.). Hofstetten (M o l l e t).

\* f. **glaucescens** (Koch). Auf Oedland, in Gartenkies, Strassenpflaster, z. B. Langendorf, Solothurn (P r.).

\* ssp. **obliquum** (Fries). Langendorf, nicht sicher (P r.). Oberhalb Ramiswil südl. der alten Passwangstrasse, sehr wahr-

scheinlich (Pr.). Bölchen Militärstrasse (Heinis). Hofstetterköpfli (Molleit).

\* **T. spec.** Hasenmatt gegen »Müren« mit *Poa cenisia*, bedarf noch der Bestimmung (Pr.).

\* **Scorzonera humilis** L. Wöschnauermühle 10.8.80. (Beleg im Herb. arg., ohne Angabe des Finders, vielleicht O. Büsser) in Lüscher Fl. Aarg.

**Lactuca saligna** L. Oedland beim Eisenwerk Gerlafingen 1929, wolladv. Derendingen 1926, 1927 (Pr.). Bahnhof Olten 1934 (Bng.).

\* **L. Serriola** L. Derendingen wolladv. 1927—1929, 1935 (Pr.). Bahnhof Olten-Hammer u. Schutt im Hasli Olten 1933 (Bng.). Dornachbrugg (Suter).

\* **L. virosa** L. Oedland beim Eisenwerk Gerlafingen seit 1929, Solothurn an der Biel- u. Langendorfstrasse seit 1933 zahlreich (Pr.). Industriequartier Olten 1933 (Bng.).

**Crepis blattariooides** (L.) Vill. Fuss der Wandfluh, Althüslischwang, Fuss der »Runden Flühe« Oberdorf (Pr.).

**C. foetida** L. var. **vulgaris** Bischoff. Steinbruch Oberbuchsiten, Rote Halde Egerkingen (Pr.).

**Hieracium florentinum** All.

ssp. **eu-piloselloides** Zahn (*H. pilosellioides* Vill.). Derendingen—Biberist an der Emme (Pr.).

**H. subcymigerum** Zahn \* ssp. **anadenioides** Zahn. Däniken (nach Zahn) in Hegi Ill. Fl. M.-Eur.

\* **H. Bauhini** Besser. Derendingen im Emmenkie (Pr.).

**H. Zizianum** Tausch \* ssp. **rhenovallis** Zahn. Steingruben ob Solothurn (Gem. Rüttenen). (Pr., Binz, Br.).

ssp. **eu-Zizianum** Zahn. (*H. Zizianum* N.P.). Weissenstein Selzach (Pr.).

**H. Tauschii** Zahn. (*H. umbelliferum* N.P.).

\* ssp. **acrosciadeum** N.P. Rüttenen im verlassenen Steinbruch westl. vom Königshof 1904 (in Fortschritte Floristik Solothurn 1911 als *H. umbelliferum* N.P.).

**H. bupleuroides** Gmelin. Im Jura verbr.

ssp. **leviceps** N.P. Weissenstein (Schinz u. Keller Pl. Schweiz III., Aufl. 2 T.).

ssp. **Schenkii** (Griseb.) N. P. Verbr., z. B. Oberdörferklus (Pr.), Risi ob Solothurn (Ducommun), Martinsfluh Rüttenen (Pr.), Balsthalerroggen (Werndi), Ravellen (Ducommun), Egerkingen—Friedau (Pr., Bng.).

ssp. **inulifolium** (Prantl) Zahn. f. **leucopetraeum** Zahn. Staalfluh (Pr.), Risi ob Solothurn (Nägeli).

**H. villosum** Jacq. Weiden u. Felsen der Weissensteinkette bis Schmiedenmatt (Pr.).

\* ssp. **glaucifrons** N. P. Hasenmatt (Pr.).

ssp. **calvifolium** N. P. Schartenfluh (Christ, Binz).

**H. scorzonerifolium** Vill. Im Jura verbr. von der Wandfluh bis Röthi (Pr.). Matzendorf (Bamberger) etc.

ssp. **heterocephalum** N. P. var. **bupheuridiforme** N. Pr. Röthi (Nägeli).

ssp. **eu-scorzonerifolium** N. Pr. Verbr., z. B. Hasenmatt (Ducommun) als H. dentatum Hoppe.

\* var. **Jurassi** N. P. Schartenfluh 1918 (A. Huber).

ssp. **pseudopantotrichum** Zahn. Gempenfluh (Binz).

**H. dentatum** Hoppe. Röthi in den

\* ssp. **pseudovillosum** N. P. 1918 (A. Huber).

ssp. **pseudoporrectum** N. P. (H. pseudoporrectum Christener) (Christenner).

u. ssp. **eu-dentatum** Zahn. (Zahn, Hierac.)

**H. leucophaeum** Gren. et Godr.

ssp. **Diabolinum** N. P. Röthi (Nägeli).

ssp. **petrophilum** (Godet) Zahn (H. Godeti Christener). Staalfluh (Muret, Pr.).

**H. praecox** Schultz-Bip. ssp. **glaucinum** (Jord.) Zahn. Solothurn (Muret). Wo?

**H. murorum** L. (H. silvaticum auct.). Verbr., in vielen Subspecies so:

ssp. **silvaticum** Zahn, z. B. Passwang (Binz).

ssp. **subbidiforme** Zahn. Dottenberg b. Mahren.

ssp. **subnemorensis** Zahn. Dornach.

ssp. **serratifolium** (Jord.) Zahn. Hhg.

ssp. **perviride** Zahn. Hfg.

ssp. **pseudosylvularum** Zahn. Nicht selten.

ssp. **oblongum** (Jord.) Zahn.

ssp. **micropsilon** (Jord.) Zahn. Hfg., so Oberdörferklus (Pr.), Weissenstein (Issler).

ssp. **nemorensis** (Jord.) Zahn. Im Jura.

ssp. **scabriceps** Zahn, z. B. Olten, Aarau.

ssp. **viridicollum** (Jord.) Zahn, z. B. Dornach.

ssp. **aspreticolum** (Jord.) Zahn. Passwang.

ssp. **pseudotorticeps** (Wimst.) Zahn, Hochwald—Seewen (A. Huber).

ssp. **gentile** (Jord.) Sudre hfg.

ssp. **silvivagum** (Jord.) Sudre, hfg.

ssp. **Bruyereanum** (Biau) Zahn. Wisen—Frohburg, Hochwald—Seewen (A. Huber).

ssp. **silvularum** (Jord.) Zahn. Hfg.

ssp. **exotericum** (Jord.) Zahn. Stellenweise hfg.

ssp. **circumstellatum** Zahn. Im Jura hfg., z. B. Staafluh (Pr., Br.), Weissenstein (Issler, Pr.). Dornachbrugg (Binz, Suter).

**H. cinerascens** (Jord.) Zahn.

\* ssp. **oegoeladum** (Sudre) Zahn. Ravellen (Wilczek).

**H. bifidum** Kit. Geröll u. kurzgrasige Halden im Jura.

ssp. **caesiiflorum** (Almq.) Zahn. Röthi, Hasenmatt (Zahn, Hierac.)

ssp. **oreitis** (A.-T.) Zahn. (H. psammogenes Zahn ssp. oreitis A.-T.). Staafluh (Binz, Pr.), Hasenmatt (Muret).

\* **H. Lachenalii** Gmelin (H. vulgatum Fr.) Verbr., so z. B. Lüterkofen, Leuzigen, Lüsslingen, Lohn, Zuchwil, Steinhof, Bellach, Langendorf, Steingruben, Riedholz, Herbetswil (Pr.). Mit den

ssp. **argillaceum** (Jord.). Zahn. Hieher einige der vorerwähnter Standorte. Dornach (Suter).

ssp. **chlorophyllum** (Jord.) Zahn. Verbr.

ssp. **Lachenalii** (Gmelin) Zahn, z. B. Zuchwil u. Luterbach an der Emme (Pr.).

ssp. **Jaccardii** Zahn. (H. deductum Sudre). Steingruben ob Solothurn (Pr.). Aarau (Zahn, Hierac.).

ssp. **paucifoliatum** (Jord.) Zahn. Dornachbrugg (Binz).

ssp. **acuminatum** (Jord.) Zahn. Nicht selten.

\* **H. maculatum** Sm. Wie die vorige Art.

ssp. **maculatum** (Sm.) Zahn, z. B. Busletenwald Bellach an der Lommiswilergrenze (Pr.).

ssp. **approximatum** Jord. Steingruben ob Solothurn (Pr.).

ssp. **naevulifolium** (Jord.) Zahn. Lüterkofen (Lüsscher). Busletenwald Bellach an der Lommiswilergrenze, Steingruben ob Solothurn, Luterbach am Emmenkanal (Pr.), Strassenbord ob Erlinsbach (Bng.).

ssp. **commixtum** Touton. Tufflager Leuzigen (Fischer Fl. Bern IX. Aufl. 1924).

**H. Cotteti** Godet. (*H. squalidum* A.-T.). ssp. **subhumile** Zahn. Schauenburgerfluh (Zahn, Hierac.)

**H. humile** Jacq. (*H. Jacquinii* Vill.) Jura Felsen u. Geröll nicht selten in der ssp. **humile** Jacq., so z. B. Staalfluh, Oberdörferkerklus, Balmfluh, Gänsbrunnenklus, Welschenrohr: Felsen nördlich dem Dorf u. Balmbachgraben, Rüttelhorn (Pr.). Hasenberg ob Balsthal (Bamberger), ob Egerkingen (Pr.), Vogelberg,, Wasserfallen (Heinis) etc.

**H. amplexicaule** L. Jura verbr. u. hfg. in der

ssp. **eu-amplexicaule** Zahn, so z. B. Wandfluh, Oberdörferkerklus, Raimeux, Gänsbrunnen, Egerkingen (Pr.) etc.

ssp. **petraeum** (Hoppe) Zahn (*H. Berardianum* A.-T.).

var. **normale** Zahn. Passwang, Roggenfluh (Binz). Rothe Halde Egerkingen (Pr.). Kleines Flühli b. Stüsslingen (Bng.). Thürberg ob Beinwil (Binz).

var. **subamplexicaule** Zahn. Balm (Ducommun).

ssp. **speluncarum** (A.-T.) Zahn. Balm (Ducommun), Passwang (G. Bernoulli). Schloss Bechburg, Hoggen ob Erschwil (Binz).

ssp. **pulmonariooides** (Vill.) Zahn (*H. pulmonariooides* Vill.) Seltener in der var. **genninum** Zahn, so z. B. Beinwilberg Hoggen ob Erschwil (Binz).

f. **spelaeum** Jord. Gipsmühle Balm (Ducommun).

ssp. **Chenevardianum** (A.-T.) Zahn. Balsthalerklus (Jessler).

**H. levigatum** Willd. Wälder u. Gebüsch der Ebene u. Hügelregion.

ssp. **tridentatum** (Tr.) Zahn. Selten.

\* ssp. **firmum** (Jord.) Zahn. Heimlisberg bei Langendorf (Pr.) in Probst Beiträge zur Flora Solothurn u. Umgebung 1904 zu *H. tridentatum* gestellt, berichtigt von Zahn.

ssp. **lancidens** Zahn? Erzberg ob Erlinsbach (Bng.).

\* ssp. **Knafii** (Čelak.) Zahn. Beim Engweier Biberist 1933

• (Br.).

***H. sabaudum*** L. (*H. boreale* Fr., z. T.). Nicht ersichtlich zu welcher Subspezies gehörend. Rappenstüбли Balm (Fischer Fl. Bern IX. Aufl.) Biezwil (Pr.) nach Lüscher II. Nachtr. zu *H. boreale* Fr. gestellt.

ssp. **curvidens** (Jord.) Zahn. Heimlisberg b. Langendorf (Gem. Oberdorf), wahrscheinlich (Pr.).

\* ssp. **virgultorum** (Jord.) Zahn. Weierrain Bellach (Pr.). Dornach in den »Wyden« (Suter, Binz).

An beiden Orten auch \* **f. rigens** (Jord.) Zahn.

ssp. **eminens** (Jord.) Zahn. Dornachbrugg, Dornach—Hochwald (Suter).

ssp. **nemorivagum** (Jord.) Zahn. Balm, Biezwil (Pr.), ist zu verifizieren! Bellach u. Oberdorf ob dem »Geissloch« (Pr.). Oberdorf b. »Stöckacker« (Pr.).

ssp. **vagum** (Jord.) Zahn. Zw. Bellach u. Selzach an der Strasse 1934 (Br.). Olten: Tannwald (Lüscher), im Hasli (Pr., u. Bng.). Haselwald Eppenberg (Bng.).

***H. lycopifolium*** Froelich.

\* ssp. **lycopifolium** (Froelich) Zahn. Allerheiligen ob Grenchen (Lüscher, Pr.). Lehnfluh ob Niederbipp (Pr.).

***H. umbellatum*** L.

ssp. **umbellatum** (L.) Zahn.

var. **commune** Fr. **f. verum** Zahn. Hfg.

**f. abbreviatum** Hartm., z. B. Lommiswil (Pr.).

var. **stenophyllum** Wimm. u. Grab.

\* **f. coronopifolium** (Bernh.), z. B. Biezwil (Pr.).

### Anhang.

In **Gemälde der Schweiz**, zehntes Heft, erschien von **Urs Peter Strohmeier**,<sup>1)</sup> Lehrer, in Olten: **Der Kanton Solothurn** historisch, geographisch, statistisch geschildert. St. Gallen und Bern 1836. In der 268 Seiten starken ausführlichen Arbeit zählt der Verfasser unter der Aufschrift Pflanzen, Seite 62 bis 67, die vorkommenden Getreide- und Obstsorten, die Gemüse- und Küchengewächse, die landwirtschaftlichen Gewächse, Futterkräuter, Zierpflanzen in grosser Zahl, offizinelle Pflanzen, Giftpflanzen, Holzgattungen auf, sowie am Schluss die **selteneren wildwachsenden** Pflanzen nach deren Standorten geordnet. Letztere Angaben stammen jedenfalls von Oberlehrer **Jb. Roth**, dem eifrigen Forscher und Sammler der solothurnischen Flora, damals der erste und bedeutendste Botaniker des Kantons.

Strohmeiers kurze Aufzählung auf Seite 67 bedarf in Folge einiger Unrichtigkeiten und jetzt nicht mehr gebräuchlicher lateinischen Namen folgender Berichtigungen. **Röthi:** **Epilobium roseum**, vielleicht eher **E. alpestre** (Jacq.) Krocke, da *E. roseum* Schreb. eine häufige Art der Ebene und Hügelregion. **Lonicera coerulea** im Jura eine Torfmoor bewohnende Art, in den Alpen in Wäldern und Heiden, ist nach Brosi möglich, konnte jedoch nicht mehr nachgewiesen werden. **Sonchus alpinus** älteres Synonym zu **Cicerbita alpina** (L.) Wallr. (*Mulgedium alpinum* Less.). **Aconitum cammarum** synon. von **A. paniculatum** Lam. Röthi schwerlich, wäre aufzusuchen! **Castalia alpina** synon. von **Adenostyles glabra** (Miller) DC. (*A. alpina* Blutt u. Fingerhut) u. **Cacalia albifrons** synon. von **Adenostyles Alliariae** (Gouan) Kerner (*A. albifrons* Rchb.). **Thymus alpinus** synon. von **Satureia alpina** (L.) Scheele (*Calamintha alpina* Lam.). **Alchemilla alpina** ist die später von ihr als eigene Art abgetrennte **A. Hoppeana** (Rchb.) Dalla Torre. **Weissenstein:** **Coronilla minima**, Irrtum, da

---

<sup>1)</sup> Geb. 1805 in St. Niklaus, 1828 Priester und Lehrer am Knabengässchenhaus Solothurn, 1829 Lehrer in Olten, 1837 Pfarrer in Obergösgen, gest. 1848.

alpin, ist **C. vaginalis** L. **Orchis albida** synon. von **Gymnadenia albida** (L.) Rich, Weissenstein erloschen, nur noch spärlich auf der Hasenmatt. **Orchis viridis** synon. von **Coeloglossum viride** (L.) Hartm. **Salix hastata** unmöglich, da alpin, Stahlberg (in Strohmeier Stahlberg): **Tussilago alpina** synon. von **Homogyne alpina** (L.) Cass. **Balmfluh**: **Viola Ruppii** ist nach Hegi eine Form von **V. canina** L. (Uebergangsform zwischen **V. canina** L. var. **lucorum** Rchb. u. **V. montana** L.) Ist aufzusuchen! Möglicherweise Verwechslung mit **V. hirta** L. f. **grandifolia** Beck, die auf felsigem Grund des Rüttenervorbergs vorkommt! **Lommiswilermoos**: **Salix depressa** älteres Synonym für **S. repens** L., eine Weidenart, die noch dort vorkommt. Die ächte **S. depressa** kommt in der Schweiz nicht vor. **Roggenfluh**: **Cineraria spathulaefolia** DC. synon. von **Senecio spathulaefolius** (Gmelin) DC. Erloschen. **C. integrifolia** sicher nicht **Senecio integrifolius** (L.) Clairv. (**C. integrifolia** Wallr. var. **campestris** (Jacq.) des Waadtländerjura; wohl eher eine Form mit ganzrandigen Blättern von **S. spathulaefolius** (Gmelin) DC. mit dem Synonym **Cineraria integrifolia** L. — oder die nämliche Art unter zwei Namen angeführt. **Carex supina** verschrieben statt **C. humilis** Leyss. **C. supina** Wahlenberg fehlt der Schweiz. **Iberis saxatilis** L. kommt auf den Ravellen, wo sie Oberlehrer Roth entdeckt hat, nicht auf der Roggenfluh vor. **Neun** Species von **Gentiana** unrichtig, sondern bloss fünf, im Kanton selbst allerdings **neun**. **An den Ufern der Emme**: **Dianthus deltoides**, fehlt aber dem Kanton. Im **Schanzgraben**: **Gladiolus officinalis** verschrieben statt **Gratiola officinalis** L., die Oberlehrer Roth in einem Vortrag 1825 an der Naturforsch. Ges. Solothurn dort angegeben hat. **Gerlafingen**: **Epipogium abortivum** synon. von **Limodurum abortivum** (L.) Sw., wahrscheinlich am steilen Molasseabsturz am linken Emmenufer, wo ich diese seltene Orchidee vergeblich suchte, wohl verschwunden. **Orchis anthropophora** synon. von **Aceras anthropophora** (L.) R. Br. — ein auffallender Standort der im Kanton sonst nur im Jura vorkommenden kalkholden Orchidee.

## Neuere Literatur.

- Lüscher Hermann* Flora des Kantons Solothurn. 1898.
- Binz Aug.* Flora von Basel und Umgebung 1901, 2. Aufl. 1905, 3. Aufl. 1911.
- Schinz und Keller.* Flora der Schweiz 1900, 2. Aufl. 1905, 3. Aufl. 1909, I. Teil 1914, II. kritischer Teil 1914, 4. Aufl., I. Teil, 1923.
- Berichte der Schweizerischen Botan. Ges.* Fortschritte der Floristik 1901 u. ff.
- Probst R.* Beitrag zur Flora von Solothurn und Umgebung. Mitteilungen der Naturf. Ges. Solothurn. 1904.
- Lüscher Herm.* Nachtrag zur Flora des Kantons Solothurn. 1904. Selbstverlag, Grenchen.
- Hegi Gust.* Illustrierte Flora von Mitteleuropa 1906—1931.
- Zahn H.* Hieracien der Schweiz. Neue Denkschriften der allgemeinen Gesellschaft für Naturwissenschaft. 1906.
- Binz A.*, Neuere Ergebnisse der floristischen Erforschungen von Basel. Verhandlungen Naturf. Ges. Basel. Bd. XXI. 1910.
- Lüscher H.* Zweiter Nachtrag zur Flora des Kantons Solothurn. Kneuker Allg. bot. Zeitschrift. Bd. XVI. 1910. Karlsruhe.
- Heinis Fr.* Floristische Beobachtungen aus dem Kanton Baselland 1906 bis 1911. Tätigkeitsbericht der Naturf. Ges. Baselland. 1911. Liestal.
- Probst R.* Fortschritte der Floristik im Kanton Solothurn während der letzten zehn Jahre. Mitteilungen der Naturf. Ges. Solothurn. Vierter Heft (XVI. Ber.) 1907—1911. 1911.
- Probst R.* Die Felsenscheide von Pieterlen. Beitrag zur subjurass. Xerothumflora der See- und Weissensteinkette. Ibidem.. 1911.
- Probst R.* Die Moorflora der Umgebung des Burgäschisees. Mitteilungen der Naturf. Ges. Bern. 1911.
- Binz A.* Ergänzungen zur Flora von Basel. Verhandlungen der Naturf. Ges. Basel. 1915.
- Lüscher H.* Flora des Kantons Aargau. Mitteilungen der Naturf. Ges. Aargau. Aarau 1918.
- Becherer A. und Gyhr M* Weitere Beiträge zur Baslerflora. 1921.
- Binz A.* Ergänzungen zur Basler Flora. II. T. Verhandlungen der Naturf. Ges. Basel. Bd. XXXIII (1921—1922).
- Samuelsson Gunnar.* Zur Kenntnis der Schweizerflora. Vierteljahrsschrift der Naturf. Ges. Zürich. 1922.
- Heinis Fr.* Floristische Beobachtungen aus dem Baslerjura Verhandlungen der Naturf. Ges. Basel. Festschrift Herm. Christ. 1923.
- Heinis Fr.* Zwei für das Gebiet des Basellands neue Carexarten. Tätigkeitsbericht der Naturf. Ges. Baselland. 1923.
- Fischer L.* Flora von Bern. 9. erweiterte Aufl. unter Mitwirkung von Dr. Rytz und Dr. Lüdi, bearbeitet von Dr. Ed. Fischer. 1924.
- Heinis Fr.* Beiträge zur Flora des Kantons Baselland. Tätigkeitsbericht der Naturf. Ges. Baselland 1922—1925.
- Becherer A.* Beiträge zur Pflanzengeographie der Nordschweiz. Dissertation 1925. Colmar.
- Samuelsson Gunnar* Callitrichacearten der Schweiz. Festschrift Schröter. Veröffentlichungen Geobot. Institut Rübel. Heft 3. 1925.
- Suter E. †.* Die Verbreitung von *Peucedanum Carvifolia* Vill. in der Schweiz mit besonderer Berücksichtigung der Umgebung von Dornach. Mit einer biograph. Einleitung und einer Ergänzung von A. Binz. Verhandlungen der Naturf. Ges. Basel. Bd. XXXVI. 1925.

*Becherer A.* Ueber das Vorkommen von *Delia segetalis* in der Schweiz und dem französischen Grenzgebiet. Ber. Schweiz. Bot. Ges. Heft XXV. 1926.

*Fankhauser F.*, Dr. Beiträge zur Kenntnis der Bergkiefer. Zum fünfzigjährigen Bestehen der eidgen. Inspektion über Forstwesen, Jagd und Fischerei. Lausanne. 1926.

*Heinis Fr.* Verbreitung einiger Pflanzen im Baslerjura und der Nordwestschweiz. Verhandlungen Jahresversammlung der Schweiz. Naturf. Ges. in Basel. Sektion Botanik. 1927.

*Issler E.* Contribution à la flore haute-rhinoise. Assoc. Philomat. Alsace-Lorraine. II. Bull. 7. Fasc. 2. 1927. Colmar.

*Becherer A.* Ueber eine sundgauische Flora in der Basler Ackerflora. Verhandlungen der Naturf. Ges. Basel. 1927.

*Huber Alb.* Nouvelles stations d'Epervières de la Suisse et de France. Le monde des Plantes 1928 No. 54, No. 55; Rectifications No. 57.

*Koch Walo.* Studien über kritische Schweizerpflanzen. 1. *Plantage intermedia* Gilib. 2. Die *Erigeron*-Arten der Gruppe *Ramosi* E. annuus [L.] Pers. u. E. racemosus [Walter] P. S. P.). Berichte der Schweiz. Bot. Ges. 1928.

*Heinis Fr.* Der Bölichen und seine Pflanzenwelt. Tätigkeitsbericht der Naturf. Ges. Baselland. 1930.

*Keller Rob.* Synopsis rosarium spontanearum Europae mediae. (Uebersicht über die europäischen Wildrosen mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Standorte. Denkschriften der Schweiz. Naturf. Ges. Bd. LXV (1931).

*Binz A.* Neuere bemerkenswerte Pflanzenfunde der Baslerflora. Ber. Schweiz. Bot. Ges. 1932, Heft 2.

*Schwere S.*, Dr. Die Gattung *Ophrys* und ihre Bastarde mit photographischen Reproduktionen. Berichte der Schweiz. Bot. Ges. Bd. 42. Heft 2 (Festschrift Herm. Christ). 1932.

*Walo Koch.* Schweizerische Arten aus der Verwandtschaft des *Ranunculus auricomus* L. Studien über kritische Schweizerpflanzen II. Ibidem 1932.

(Manuskript eingegangen: 15. Februar 1936.)

